

Pfarrbrief

Reinickendorf-Süd



Herz Jesu · St. Bernhard · St. Marien · St. Rita

Nr.1

Dezember 2017 - Februar 2018



INHALTSVERZEICHNIS

Seite 4 Neuer Pfarrvikar

Seite 8 Herz Jesu | St. Marien Maternitas | St. Joseph
Kontakte

Seite 20 St. Bernhard | Allerheiligen
Kontakte

Seite 28 Gottesdienste in der Weihnachtszeit
Seite 29/30 Regelmäßige Gottesdienste in den Pfarreien

Seite 31 St. Rita
Kontakte

Seite 37 St. Marien
Kontakte

Seite 57 Seelsorgeteam und Kontakte

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinden St. Bernhard, Herz Jesu, St. Marien, St. Rita, Berlin-Reinickendorf

Erscheinungsweise: Dreimonatlich, beginnend mit dem Kirchenjahr

Auflage: 2850 Stck.

Redaktionsschluss: 1.2.2018

Kontakt: redaktion-reinickendorf-sued@gmx.de

Redaktion:

Tanja Angenendt (St. Bernhard), Pfr. Matthias Brühe, Gisela Mayer (St. Rita),

Aus den Gemeinden:

Edith Buhse (Herz Jesu), Stefanie Englisch (St. Marien), Petra Thomas (St. Rita)

Artikel, die mit vollem Namen oder Kürzel unterzeichnet sind, spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion, des Pfarrgemeinderates oder des Kirchenvorstandes wider.

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte aus technischen oder redaktionellen Gründen zu kürzen bzw. zu bearbeiten. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Titel-Grafik: https://de.123rf.com/profile_pingebat>pingebat / 123RF Lizenzfreie Bilder

Liebe Schwestern und Brüder,

„Danke!“ ist das erste, was ich sagen möchte: Danke den Mitgliedern unserer Pfarrgemeinden, die in den vergangenen Jahren treu und zuverlässig für die Gestaltung unserer vier Gemeindebriefe gesorgt haben. Sie haben unsere Gemeindemitglieder informiert und ein Spiegelbild der Aktivitäten gegeben, jeder auf seine Weise, und es war immer wieder ein großes Stück Arbeit, alle Daten zusammenzutragen und allen Artikelschreibern gerecht zu werden. Seit vielen Jahren arbeiten unsere vier Pfarreien im Süden Reinickendorfs bereits auf unterschiedlichen Ebenen zusammen. Vertreterinnen und Vertreter von Pfarrgemeinderäten und Kirchenvorständen kommen in den Koop(eration Reinickendorf)-Süd-Sitzungen regelmäßig mit den Hauptamtlichen und anderen Mitarbeitern zusammen, um sich auszutauschen und abzusprechen.

Schon seit Langem gab es Überlegungen, das Miteinander auch in einem gemeinsamen Pfarrbrief deutlich werden zu lassen, damit möglichst Viele möglichst Vieles voneinander wissen können – auch wenn vielen der eigene Kirchturm wichtig bleibt und wichtig bleiben soll. Verschiedene Überlegungen wurden entwickelt und wieder verworfen. Nun halten Sie, liebe Gemeindemitglieder, zum ersten Mal einen gemeinsamen Pfarrbrief in der Hand – mancher hat ihn bereits ersehnt, mancher wollte sich damit noch Zeit lassen, und sicherlich hätte man manches anders machen können.

Ich hoffe, dass Sie sich erst einmal darüber freuen – und wenn Sie Anregungen haben oder etwas vermissen, dann lassen Sie es unsere Redaktion wissen. Denn ich danke

auch denen, die dabei geblieben sind und die neu Verantwortung übernommen haben. Mit den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern teilen wir uns schon länger die Dienste in St. Marien / Rdf., St. Rita, St. Bernhard mit Allerheiligen und Herz Jesu mit St. Joseph und St. Marien Maternitas, und wir lernen immer wieder dazu und versuchen immer wieder zu erkennen, was den Einzelnen wichtig ist und gut tut. So wird es auch mit diesem Pfarrbrief sein. Lassen Sie sich informieren, was in Ihrer Pfarrei geschieht, nehmen Sie aber auch Anteil, an dem, was uns verbindet, damit es uns auch gelingt, im künftigen Pastoralen Raum miteinander Kirche zu sein: Gottesdienst zu feiern, den Glauben zu bezeugen und füreinander da zu sein.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer
Matthias Brühe



aus Piaxabay.com

ICH BIN ANGEKOMMEN!



Mein Name ist Dr. Casimir Nzeh und ich komme aus dem Erzbistum Owerri in Nigeria. Dort wurde ich 1956 geboren und 1984 bin ich zum Priester geweiht worden. Durch den Biafrakrieg habe ich die Caritas kennengelernt, was mich nachhaltig geprägt hat. In meinem Erzbistum habe ich als Direktor der Kommission für Gerechtigkeit, Entwicklung und Frieden sowie der Caritas gearbeitet. St. Anthony war zuletzt die Pfarrei, die ich aufgebaut habe und deren Pfarrer ich war. Außerdem war ich als Dozent an der Universität tätig und habe die Wahlhelfer für die Nationalwahlen in Nigeria geschult, um mit ihrer Hilfe einen Beitrag gegen Wahlbetrug zu leisten.

Für meine Promotion in christlicher Soziallehre habe ich einige Jahre im Erzbistum Köln gearbeitet, danach, um die Arbeit der Caritas kennenzulernen, im Dekanat Kirchen, Bistum Trier. Dort hat sich vor 14 Jahren ein Freundeskreis gebildet, der meine Arbeit in meiner Heimat unterstützt. Dieser Freundeskreis ermöglicht u.a. durch Patenschaften Kindern aus sehr armen Familien eine Schul- und Berufsausbildung durch die Übernahme des Schulgeldes. Jedes Jahr erscheint ein Kalender, der Rechenschaft über Sach- und Geldspenden gibt. Mit dem Erlös werden z.Zt. die Kosten für ein Grundstück bezahlt, auf dem das Erzbistum Owerri u.a. einen Schulkomplex errichten will.

Seit fünfzehn Jahren mache ich jedes Jahr die Urlaubsvertretung im Bistum Trier und werde jetzt einige Sabbatjahre in Berlin verbringen.

Jetzt bin ich in Berlin angekommen und freue mich auf eine neue, spannende Zeit mit neuen, spannenden Aufgaben für die nächsten Jahre. Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich allen für das freundliche Entgegenkommen.

Dr. Casimir Nzeh

WO GLAUBEN RAUM GEWINNT - Reinickendorf-Süd vor dem Start in den Bistumsprozess

Nun ist es endlich soweit und auch bei uns in Reinickendorf-Süd kann es dann bald losgehen. Die Verantwortlichen unseres Erzbistums haben den Voten unserer Pfarreien und Gemeinden entsprochen, und im ersten Quartal 2018 soll der Startgottesdienst gemeinsam mit unserem Erzbischof Dr. Heiner Koch gefeiert werden. St. Bernhard (Berlin-Tegel/Süd), Herz Jesu (Berlin-Tegel), St. Marien (Berlin-Reinickendorf) und St. Rita (Berlin-Reinickendorf) werden dann den Pastoralen Raum Reinickendorf-Süd bilden. Dazu gehören neben den Pfarreien alle Gottesdienststandorte sowie die Orte kirchlichen Lebens.

Im Rahmen des Startgottesdienstes werden wir diese bunte Vielfalt erleben können. Alle Pfarreien mit den dazugehörigen Gemeinden, Gottesdienststandorten und die Orte kirchlichen Lebens werden sich im Rahmen dieses Gottesdienstes gemeinsam auf den Weg zu einer neuen Pfarrei machen. Vertreter*innen aller Beteiligten bekommen im Startgottesdienst eine Kerze übergeben, um die Weggemeinschaft mit einem starken Symbol zu verdeutlichen.

Im Startgottesdienst wird auch die Leitung des Pastoralen Raumes vorgestellt, die vom Erzbischöflichen Ordinariat und der Stabsstelle „Wo Glauben Raum gewinnt“ benannt wird. Des Weiteren wird auch die Moderatorin oder der Moderator vorgestellt, die/ der den Prozess und die Arbeit vor Ort unterstützen wie auch begleiten soll. Der Prozess dauert planmäßig drei Jahre und ist in verschiedene Etappen unterteilt, die eine klare Struktur vorgeben. Die Jahre mit ihren Schwerpunkten werden im kommenden Pfarrbrief und an einem

Informationsabend zum Prozess „Wo Glauben Raum gewinnt“ detailliert vorgestellt.

Im Anschluss an den Startgottesdienst werden die zentralen Gremien für den Pastoralprozess gebildet. Dabei handelt es sich vor allem um den Pastoralausschuss. In diesem Gremium werden alle wesentlichen Schritte des Prozesses gemeinsam erarbeitet, geplant und zusammengetragen. Aus dem Pastoralausschuss wird sich die Steuerungsgruppe bilden, die die Sitzungen sowie die inhaltliche Gestaltung gemeinsam mit der Leitung und der Moderatorin/ dem Moderator vorbereiten wird.

Zusätzlich werden zur Erkundung des Sozialraums und zum Kennenlernen untereinander, insbesondere auch mit Blick auf die Orte kirchlichen Lebens, Unterausschüsse gebildet werden. In diesen Unterausschüssen ist es wichtig, sich einzubringen und so den Pastoralen Raum Reinickendorf-Süd auf Zukunft mitzugestalten.

Es wird ein spannender Prozess, eine ereignisreiche Zeit und hoffentlich ein geisterfülltes gemeinsames Wirken. Gemeinsam werden wir diesen Prozess zukunftsfruchtig und nachhaltig gestalten. „Wo Glauben Raum gewinnt“ wächst etwas heran, was Menschen verbindet und neue Chancen aufzeigt. Gelingen wird uns das, wenn wir es zusammen angehen und gestalten. Es geht weniger um persönliche Befindlichkeiten und eigene Interessen. Es geht um etwas viel Größeres:

Gemeinsam bauen wir am Reich Gottes, damit Glauben Raum gewinnt!

Benedikt Zimmermann

Pastoralassistent im Pastoralen Raum
Reinickendorf-Süd

MENSCHEN: GESUCHT! – GEFUNDEN?

„Geh auf die Straßen, geh an die Hecken und Zäune draußen vor der Stadt, wo die Landstreicher sich treffen, und dränge die Leute hereinzukommen, damit mein Haus voll werde!“

(Ludger Verst zum Gleichnis vom Festmahl [Lk 14, 16-23])

Als getaufte Christinnen und Christen sind wir aufgerufen die Botschaft Jesu in die Welt zu tragen. Wie können wir Fernstehenden unserer Gemeinden diese Botschaft neu erschließen, wie können wir Neuzugezogenen Wege in unsere Gemeinschaft aufzeigen?

Wir suchen einen Kreis von Menschen, die sich mit uns diesen Fragen stellen wollen und ein Projekt Neuzugezogene entwickeln möchten.

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, dann melden Sie sich bei uns! Ihre Gemeindeferentinnen Daniela Charest und Stefanie Wolf

Stellenangebot

Gesucht: Menschen

Fähigkeiten:

offene Herzen
sehende Augen
hörende Ohren
helfende Hände
wacher Geist
Sachverstand

Belanglos:

Alter
Herkunft

Kontakt:

Daniela Charest (498 701 92)
daniela.charest@erzbistumberlin.de
Stefanie Wolf (498 701 90)
stefanie.wolf@erzbistumberlin.de

ICH WAR KRANK UND DU HAST MICH BESUCHT...

Zur Seelsorge einer Pfarrei gehört es, Ältere und Kranke zu besuchen, die gerne die Hl. Messe mitgefeiert hatten, nun aber aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht mehr den Weg zur Kirche gehen können. In unseren Pfarreien bemühen wir uns um monatliche Besuche, im Idealfall im Wechsel zwischen einem Priester und einem Gottesdienstbeauftragten. Dafür gibt es folgende Ansprechpartner:

St. Marien / Rdf: Pfr. Matthias Brühe
St. Rita Pfr. Matthias Brühe
St. Bernhard: Pfr. Frank Felgner
Herz Jesu: Pfr. Dr. Casimir Nzeh

Wenn Sie sich selbst über einen solchen regelmäßigen Hausgottesdienst freuen würden oder Angehörige haben oder jemanden kennen, informieren Sie bitte den jeweiligen Priester. Wenn es uns niemand sagt, können wir auch keine Besuche machen...

Außerdem feiern wir Gottesdienste in den Seniorenheimen unseres Pastoralen Raums:

Casa Reha "Kienhorstpark"

13403 / Ollenhauerstr. 26
jeden 1. Samstag / Monat, 10.00 Uhr
Pfr. Stefan Friedrichowicz

Vitanas Am Schäfersee

13407 / Stargardtstr. 14
jeden 2. Donnerstag / Monat, 15.00 Uhr
Pfr. Matthias Brühe

Domicil Residenzstr.

13407 / Thaterstr. 18
jeden 2. Donnerstag / Monat, 16.00 Uhr
Pfr. Matthias Brühe



Vivantes Teichstraße

13407 / Teichstraße 44
1 x Dienstag / Monat
Pfr. Matthias Brühe

Vivantes Sommerstraße

13409 / Sommerstr. 25c
jeden 2. Freitag / Monat, 10.00 Uhr
Pfr. Dr. Casimir Nzeh / Erika Tóth

Domicil Amendestr.

13409 / Herbststr. 34
einzelne Besuche
Pfr. Stefan Friedrichowicz

domino world Tegel

13507 / Buddestr. 10
jeden 2. Monat, freitags, 11.00 Uhr
Pfr. Dr. Casimir Nzeh

Johanniter-Stift

13507 / Karolinenstr. 21
jeden 4. Freitag / Monat, 16.00 Uhr
Pfr. Dr. Casimir Nzeh

Renafan ServiceLeben

13507 / Schlossstr. 6
jeden 1. Mittwoch / Monat, 10.15 Uhr
Pfr. Matthias Brühe

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu

Pfarrkirche Herz Jesu
Am Brunowplatz
13507 Berlin (Alt-Tegel)

Kirche St. Joseph
Bonifaziusstraße 16/18,
13509 Berlin (Tegel)
Tel 433 81 70

Kirche St. Marien
Schulzendorfer Straße 74-78
13503 Berlin (Heiligensee)
Tel 431 14 46

Pfarrbüro Herz Jesu
Brunowstr.37, 13507 Berlin
Tel 433 84 00 | Fax 434 08 241
gemeinde@herz-jesu-tegel.de
www.herz-jesu-tegel.de

Pfarrsekretärin Elisabeth Petry

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Herz Jesu

Montags	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstags	16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstags	16.00 - 19.00 Uhr
Freitags	11.00 - 13.00 Uhr

St. Marien

Mittwochs	10.15 - 11.30 Uhr
Sonntags	12.15 - 12.45 Uhr

St. Joseph

Dienstags	9.30 - 10.30 Uhr
-----------	------------------

Bankverbindung Gemeinde

Pax-Bank
BLZ 370 60 193
Kto Nr: 6000 149 029
IBAN: DE85 3706 0193 6000 1490 29
BIC: GENODED1PAX

Stellv. Kirchenvorstands-Vorsitzender

Dr. Matthias Forche
Tel 436 043 97
matthias.forche@web.de

Pfarrgemeinderats-Vorsitzender

Thomas Hanisch
Tel 0178 6299 365
hanisch.1966@web.de

Rendantur Irene Wirz

Tel 0176 5041 4746
rendantur@herz-jesu-tegel.de

Kindertagesstätte

St. Joseph, Liebfrauenweg 13
13509 Berlin (Tegel)
Leiterin Diana Valentin
(Ansprechpartnerin für die Platzvergabe)
Tel 433 70 24
E-Mail: kita@herz-jesu-tegel.de

GRUPPEN UND KREISE

PGR-Ausschuss Geflüchtete & Migration

Dr. Ninh (Thuha.Ninh@web.de)

PGR-Ausschuss Jugend

Daniel Axmann 0176 4567 2579
daniel.axmann.00@gmail.com)

Glaubenskreis

Roger Olszok 0171 6134 952
monatlich nach Absprache
Marion Baer 0172 6611 772

Kirchenchor

Mo 19.30 Uhr
Ulrich Wünschel 176 6414 3987
im Pfarrsaal von St. Joseph

HERZ JESU

Lokalausschuss

Edith Buhse 431 85 25, Regina Will

Sonntagstreff

Helga Weinert 433 80 61
jeden 2. So. / Mo., ab 10.30 Uhr
helga-weinert@web.de

Besuchskreis (Herz Jesu & St. Joseph)

(Termine tel. erfragen)
Edith Buhse 431 85 25

Bibelteilen

14-tägig Mi. 18.30 Uhr
Stephan Klawa 0176 2753 8912

Kolpingfamilie Herz Jesu / Tegel

Helga Weinert 433 80 61
montags 14-tägig
helga-weinert@web.de

Mittwochsclub

Susanne & Tobias Klein 0176 21378593
jeden 1. Mi / Monat 19 Uhr
mittwochsklub@gmail.com

Offener Kreis

3. Di / Monat 11.00
Hanni Semmelrogg 433 14 48

Offene Kindergruppe (ab 8 J.)

Dienstag 16.30 Uhr nach dem Famigo
Ulrike Schäfer

Tegeler Glaubensgespräch für jedermann

jeden 1. Dienstag / Monat, 18.00 Uhr
Barbara Constantin 437 31 721
Edith Buhse 431 85 25

ST. JOSEPH

Lokalausschuss

Ravinder Singh-Sud 434 35 04
und 0172 8232 518

Förderkreis St. Joseph/Tegel e.V.

Heinrich Heymen 433 22 23
IBAN: DE92 1001 0010 0005 0231 08

Familienkreis

Christa Mikolajski 433 70 50
Helga Pflamm 433 99 14

Ökumenischer Gesprächskreis

jeden 2. + 4. Donnerstag 18.30 Uhr
Andreas Pfläging 433 88 11
Norbert Rahmel 433 68 01

ST. MARIEN MATERNITAS

Lokalausschuss

Thomas Burmann 431 79 39
Christian Segieith 436 32 91

Förderverein St. Marien Heiligensee e.V.

Norbert Heymen 431 88 24
IBAN: DE67 3706 0193 6020 1650 12

Pfarrbücherei

So. nach der Messe
Ursula Gasim-Füchsl 431 41 58

Besuchskreis

Termine tel. erfragen
Maria Peters 436 72 600

Bibel teilen

Fr. 9.00 Uhr (nach Absprache)
Beate Schöler 436 68 190

Elternkreis St. Marien

K. und N. Heymen 431 88 24

Halleluja Jubelkreis

dienstags 20.00 Uhr
Elke Burmann 431 79 39

Meditation

montags 19.00 Uhr
Almuth Jarzina 431 62 62
(Info u. Anmeldung)

Seniorenkreis

mittwochs 9.15 Uhr
Käthe Ostrowitzki 431 14 58

Seniorentreff

Hedwig König 431 17 47
letzter Montag / Monat 15.00 Uhr
Elisabeth Hoffmann 431 56 53

GRUPPEN DER PFARREI HERZ JESU

Alleinerziehende & mehr

St. Marien
4. Mittwoch / Monat 17.00-18.30 Uhr
Annette Ries 0174 9469 360

Bastelkreis

St. Marien
jeden 2. Mo / Monat 16.30-18.00
Gudula Segieth 436 32 91
Martina Engel 431 33 64

Elternkreis

St. Joseph
D. und M. Breithaupt 433 62 61

Jugendgruppe (11-18 J.)

St. Marien
Daniel Axmann 0176 45 67 25 79
daniel.axmann.00@gmail.com
Florian Wittig 0176 5286 2812
florian.wittig@web.de
Thomas Hanisch 0178 6299 36
hanisch.1966@web.de

Kinderwortgottesdienstkreis

St. Marien
Christina Deichsel 885 23 22

Kirche in Zukunft

(Arbeitsgruppe in Gründung)
Herz Jesu
Thomas Hanisch 0178 6299 365

Kolpingfamilie St. Joseph

St. Joseph
Regina Ueberschär 403 22 22

Kreuzbund

Herz Jesu
Do. 18.00 Uhr
Werner Buken 433 44 35

Liturgiekreis

St. Marien
nach Absprache
Kordula Keuchel 431 53 46

Legio Mariae

Herz Jesu
Sa.10.30 -12.00 Uhr
Merelina Hannich 434 72 17
R. Christian-Kluwe 405 11 14
Uta Amlang 434 09 299

Ministranten

Daniel Axmann 0176 4567 2579
daniel.axmann.00@gmail.com

Ökumenischer Familienkreis

St. Marien
letzter Sonntag im Monat, 15.30 Uhr
Familie Dittmann 436 62 865

Offener Elterntreff (OFF)

St. Marien
Dr. Christian Segieth 436 32 91

Singekreis

(Termine nach Absprache)
Gudula Segieth 436 32 91
Martina Engel 431 33 64



Einladung zum Singen für Jederfrau/mann

Singen hält die Seele jung! Deshalb wollen wir

am Montag, den 15. Januar 2018

von **19:00 bis 21:00 Uhr** bekannte **Lieder** aus der Mundorgel und anderen Liederbüchern mit musikalischer Begleitung singen. Wer gerne bis zu 3 Liedvorschläge machen möchte, bringe bitte ca. 5 bis 10 Kopien mit. Wir treffen uns hierzu im Gemeindesaal von St. Marien/Heiligensee und laden alle herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie bzw. Euch!

Familie Engel und Gudula Segieth

Grußwort – PGR-Vorsitzender Herz Jesu

Liebe Schwestern und Brüder, wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass trotz schwieriger Umstände der Weg für den pastoralen Raum jetzt geebnet ist, damit wir keine weitere Zeit für die Stärkung unserer 7 Kirchenstandorte verlieren, starten alle 4 Pfarrgemeinderatsvertretungen am 25.11.2017 in die erste gemeinsame Klausurtagung, die auf unseren Wunsch von der Gemeindeberatung unseres Erzbistums begleitet wird.

Jede Gemeinde, jedes Gremium, jede Gruppe und jeden Einzelnen wollen wir berücksichtigen, um nach der 3jährigen Entwicklungsphase von unserer Pastoralen Laienvertretung aus möglichst viel für alle erarbeitet zu haben.

Unser Glaube und unsere Kirchenstandorte in Zukunft sollen auch weiterhin stark vertreten sein. Nur wenn wir uns gemeinsam aufmachen, unsere Gemeinsamkeiten zu stärken und zu bündeln, können wir weiter an Gottes Haus auf Erden bauen. Bewährtes zu erhalten und Neues wachsen zu lassen, wollen und werden wir dabei nicht vergessen.

Bitte gestalten Sie dies im Rahmen Ihrer persönlichen Zeitfenster mit uns gemeinsam. Wir freuen uns auf Sie und wir brauchen jeden Einzelnen von Ihnen: Wir haben einiges mit unseren Gemeindefereferentinnen Frau Daniela Charest und Frau Stefanie Wolf im Kinder-, Jugend- und Präventivbereich beginnen und bewirken können. Mit unserem neuen Pastoral-Referenten Herrn Benedikt Zimmermann, den wir an dieser Stelle nochmals herzlich begrüßen, wollen wir diese Aufgaben weiter ausbauen.

Im Seniorenbereich liegt noch vieles vor uns, auch dies ist für uns ein wichtiges

Anliegen, das wir fortführen werden.

Liebe Schwestern und Brüder! Bitte begleiten und unterstützen Sie uns dabei, wie in diesem Jahr auch und gerade im Aufbruchsjahr 2018 weiter wie bisher. Für Ihre vielfältigen Hilfen jeglicher Art, in Gebeten und Gesten sowie in vielen Gesprächen darf ich mich im Namen meines Pfarrgemeinderat-Kollegiums herzlich bei Ihnen allen bedanken. Jeder Dienst, so unterschiedlich er auch sein mag, ist nötig. Welchen Dienst würden Sie übernehmen können oder wollen? Bitte sprechen Sie uns auch weiterhin an, damit unsere Vorhaben zum Wohle aller gelingen mögen.

Viele von Ihnen leben bereits Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Güte, so wie unser Herr und Bruder Jesus Christus es uns durch sein Beispiel gelehrt hat. Bitte nehmen Sie alle mit, die unseren Glauben und unsere Ideen mittragen wollen, denn dann kann und wird es weitergehen.

Mit dem kommenden Geist der Weihnacht und der Geburtsstunde unseres Herrn und Bruders Jesus Christus im Beistand unserer Heiligen Familie und Engel gelingt es uns allen bestimmt, das Feuer in den Herzen unserer Nächsten zu entfachen, das unseren christlichen Glauben ausmacht. Vergessen wir bitte nie: Wo 2 oder 3 in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter Euch.

Ihr gesamter Pfarrgemeinderat wünscht Euch, liebe Kinder und Jugendliche, und Ihnen, liebe Schwestern und Brüder, eine gesegnete und friedvolle Advents- sowie Weihnachtszeit 2017 und ein gesegnetes, erfolgreiches und gesundes Jahr 2018. Bis dahin Gottes Segen und alles Liebe und Gute

Ihr/Euer *Thomas Hanisch*
(PGR-Vorsitzender Herz Jesu)

Begehrter Adventskalender 2017

01.12. 18.00 Uhr

Konzert „Klingende Kirchenfenster“
Matthias-Claudius-Gemeinde,
Schulzendorfer Str. 19-21

02.12. 18:30 Uhr

Familie Segieth, Im Rehgrund 40

03.12. 18:30 Uhr

Gottesdienste zum 1. Advent in den
Gemeinden

04.12. 18:30 Uhr

Familie Düwel, An der Wildbahn 104

05.12. 18:30 Uhr

Jugendtreff in MCG, Matthias-Claudius-
Gemeinde – Jugendbereich,
Schulzendorfer Str. 25

06.12. 18:30 Uhr

Frau Kädig, Zeisgendorfer Weg 21

07.12. 18:30 Uhr

Quempassungen mit den Jugendlichen
in St. Marien, Katholische Gemeinde
St. Marien, Schulzendorfer Straße 74–78

08.12. 18:30 Uhr

Posaunenchor, Matthias-Claudius-
Gemeinde, Schulzendorfer Str. 19-21

09.12. 18:30 Uhr

Altenhof, Beatestr. 29a, Tegelort

10.12. 11.00 Uhr

Familiensonntag in MCG, Matthias-Clau-
dius-Gemeinde, Schulzendorfer Str. 19-21

11.12. 18:30 Uhr

Familie Ergang, Spießergasse 12a

12.12. 18:30 Uhr

N.N. - Bereitet dem Herrn den Weg

13.12. 18:30 Uhr

Familie Berkoben & Lademann
Klinnerweg 73, 13509 Berlin (Borsigwalde)

14.12. 18:30 Uhr

Kantorei Heiligensee, Alt-Heiligensee 45-47

15.12. 18:30 Uhr

Maria Müller, Elchdamm 24, 13503 Berlin

16.12. 18:30 Uhr

Tanzkreis mit Ekkehart Selent,
Matthias-Claudius-Gemeinde,
Schulzendorfer Str. 19-21

17.12. 17.00 Uhr

Adventskonzert in der Jesus-Christus-
Kirche, Jesus-Christus-Kirche Konradshöhe,
Schwarzspechtweg 1-3

18.12. 16.30 Uhr

Offene Krippenspielprobe in MCG,
Matthias-Claudius-Gemeinde,
Schulzendorfer Str. 19-21

19.12. 18:30 Uhr

Weihnachtsparty der Jugend in MCG,
Matthias-Claudius-Gemeinde,
Jugendbereich, Schulzendorfer Str. 25

20.12. 18:30 Uhr

N.N. - Siehe dein König kommt zu dir

21.12. 17.00 Uhr

Offene Krippenspielprobe, KTO
Jesus-Christus-Kirche Konradshöhe,
Schwarzspechtweg 1-3

22.12. 18:30 Uhr

Familie Wentzek, Wilmersdorfer Str. 78,
10629 Berlin (Charlottenburg)

23.12. 18:30 Uhr

N.N. - Mache dich auf, werde licht!

24.12. 18:30 Uhr

Gottesdienst in allen Kirchengemeinden



Pfarrgemeindefahrt nach Bautzen am 3. Oktober 2017

35 Gemeindemitglieder von Herz-Jesu-Tegel, St. Joseph und St. Marien Maternitas machten sich in einem schönen, bequemen Reisebus auf den Weg nach Bautzen. Frau Weinert begrüßte uns sehr herzlich und wünschte eine gute Fahrt. Nach ca. 3 Stunden am Ziel angekommen, gingen wir ein paar Schritte zu einem Sorbischen Restaurant, wo uns schon die Wirtin in Sorbischer Tracht mit kleinen Brotstückchen und Salz begrüßte. Im Restaurant erwartete uns schon eine festlich gedeckte Tafel für unser Mittagessen.

Danach teilten wir uns in zwei Gruppen mit je einem Stadtführer und nun begann der Rundgang durch die romantische Altstadt mit mittelalterlichen Bauwerken.

Am Hauptmarkt finden wir das bedeutendste Barockensemble der Stadt mit verschiedenen gut erhaltenen Bürgerhäusern und dem Barocken Rathaus. Eine eindrucksvolle Stadtsilhouette von Bautzen. Einen schönen Blick auf Fassaden mit z.B. Engels- und Buttenfiguren. Alte Wasserkunst erbaut 1495, Matthias Turm 1280, Burg Wasserstein erbaut 1400. Höhepunkt Bautzens ist Deutschlands älteste Simultan Kirche, der Dom St. Petri.

Der Stadtführer erklärte uns bei der Innenbesichtigung der durch ein Trenngitter (Lettner) zweigeteilten Kirche, dass ein Drittel der kath. Gemeinde und zwei Drittel der evangelischen Gemeinde gehörte. Das Sternengewölbe befindet sich auf der katholischen Seite. Die Orgelempore und die darunter liegende Vorhalle entstand im Jahr 1500. Seit 1851 war der Dom geteilt. 1650 wurde der Kronleuchter, der im Mittelschiff des Langhauses hängt, gestiftet. Das Ölgemälde „Christus am Ölberg“

wurde in den siebziger/achziger Jahren des 17.Jhs. gemalt. Das monumentale Kruzifix gehört zu den bedeutendsten Werken des Dresdener Hofbildmalers Balthasar Permoser. Seit 1713 ziert es den Kreuzaltar. Der Hauptaltar ist nicht nur der liturgische Mittelpunkt des katholischen Domteiles, sondern auch Höhepunkt seiner barocken Ausstattung.

In seiner ausgewogenen Gestaltung gehört er zu den prachtvollsten Kunstwerken der Barockzeit in der Oberlausitz. Das Hauptgemälde des Hauptaltars zeigt Christus, der die Schlüssel des Himmels an den Apostel Petrus, den Titularheiligen des Bautzener Domes, übergibt.

Nach der Dombesichtigung gingen wir noch in die „Senfstraße“, wo viele verschiedene Senfsorten zur Verkostung und zum Verkauf angeboten wurden, denn Bautzen ist die „Senfstadt“. Dann ging es zum Sorbischen Restaurant zurück, wo uns noch köstlicher warmer Pflaumenkuchen mit Sahne und Kaffee erwarteten.

Gegen 20.30 Uhr waren wir wieder in Tegel. Ein schöner Pfarrgemeindefahrtstag ging zu Ende, der uns die Stadt Bautzen in einer schönen Erinnerung bleiben lässt. Es zeigte sich wieder einmal, dass es sehr schön ist, an dem angebotenen Gemeindefahrt teilzunehmen. Danke an Frau Weinert für die gute Organisation!

Uta Amlang

Wallfahrt nach Breslau

Liebe Schwestern und Brüder,

stellvertretend für unsere Pfarrei Herz Jesu haben Herr Dieter Görlitz, Herr Roger Olszok und ich an der Wallfahrt unseres Bistums nach Niederschlesien-Breslau teilnehmen dürfen.

Einen kurzen Ablauf möchte ich Ihnen dazu geben:

Wir haben u.a. die Wallfahrtskirche von Johannes dem Täufer in Liegnitz und das Marianum in der Universität Breslau besuchen dürfen. Hier erhielten wir durch den bekannten Herrn Erzbischof Nossol einen tiefen Einblick in Land, Leute und Geschichte von unserem EU-Nachbarland Polen und natürlich über den Verlauf unserer katholischen Kirche in Polen.

Der Höhepunkt unserer Wallfahrt war das Pontifikalamt unseres Herrn Erzbischof Dr. Heiner Koch in der Hedwig Basilika bzw. vor dem Grabmal unserer Schutzpatronin der Heiligen Hedwig.

Für uns drei war die Teilnahme als Ministranten für unsere Kirchstandorte eine

besondere große Freude und Ehre. Im Breslauer Dom konnten wir nach der Heiligen Messe in polnischer Sprache noch eine Ausstellung zur Ehre unserer Schutzpatronin besuchen, bei der auch Exponate aus dem persönlichen Eigentum der Heiligen Hedwig besichtigt werden konnten. Ökumenisch gesehen war der Besuch einer der größten evangelischen Kirchen der ohne Stein erbauten Friedenskirche sehr wertvoll. In Kreisau durften wir den Geist des Widerstands spüren; auch diese Führung war somit sehr ergreifend.

Unsere Reisebegleiter Marek aus Posen und Herr Raabe von der Konrad Adenauer Stiftung vertieften alle Geschehnisse lebendig. Spirituell und liturgisch tief bewegt endete für uns eine wunderbare Reise.

Unser Herrgott führt uns vielleicht in anderer Gruppierung nochmal zur Heiligen Hedwig oder haben Sie selbst Lust zu einer ähnlichen Unternehmung?

Mit herzlichen Grüßen

Thomas Hanisch



SONNTAGSTREFF IN HERZ-JESU-TEGEL, BRUNOWSTR. 37

Jeden 2. Sonntag im Monat, nach dem Gottesdienst ab 10.30 Uhr haben Sie bei Kaffee, Kuchen, Suppe und anderen Leckereien die Möglichkeit, ein paar unbeschwerte Stunden mit anderen Gemeindemitgliedern und Gästen zu verbringen – zum Plaudern und um Gedanken auszutauschen.

Die nächsten Termine im St. Georg-Saal sind:
10. Dezember 2017 – 14. Januar 2018 – 11. Februar 2018

Ein herzliches Willkommen wünscht
Helga Weinert und Team

***Kath. St. Joseph – Kirche
Berlin - Tegel
Dritter Adventssonntag
17.12.17, 17:00***

***Adventmusik
„Winter, Wehmut, Weihnacht“***

Chorakademie Berlin

Sopran & Alt

***Schubert, Rheinberger
Saint-Saëns, Massenet
Purcell, Rutter***

***Leitung & Klavier:
Florian Wilkes***

*Bonifaziusstraße / Waidmannluster Damm
S & U-Bahnhof Tegel - Bus 222*

CHORAUFTTRITTE

Samstag, 2. Dezember 2017, 16.30 Uhr

St. Joseph

Vorabendmesse mit Kirchenchor
zum 1. Adventssonntag

24./25./26. Dezember 2017

Die Auftritte des Chores entnehmen
Sie bitte den Vermeldungen.

Samstag, 6. Januar 2018, 15.00 Uhr

Herz Jesu Tegel

Öffentliche Generalprobe

Sonntag, 7. Januar 2018, 16.30 Uhr

Herz Jesu Tegel

Festliches Konzert

zum Abschluss der Weihnachtszeit

CHORKONZERT

Mit einem festlichen Konzert

am Sonntag, 7. Januar 2018, 17.00 Uhr

feiert die katholische Pfarrgemeinde
Herz Jesu Tegel am Brunowplatz das Ende
der Weihnachtszeit.

Auf dem Programm stehen Werke für Chor,
Solisten, Orgel und Orchester, darunter
Auszüge aus dem Oratorium "Die heiligen
drei Könige" von Heinrich Fidelis Müller
sowie Werke aus der melodienreichen Tra-
dition der englischen Kathedralmusiken.

Unterstützung erhalten Solisten und Chor
u.a. von Musikern des Rundfunk-Sinfonie-
orchesters Berlin. Die musikalische Leitung
liegt in den Händen von Ulrich Wünschel.

Der Eintritt ist frei.



TERMINE

4.12.2017 um 20.00 Uhr

lokale Ausschuss

Marien Heiligensee

15.12.2017 um 15.00 Uhr

Senioren-Adventsfeier

St. Marien Heiligensee

8.1.2017 um 16.30 Uhr

Basteln von Geburtstagskarten

St. Marien Heiligensee

ADVENTLICHER TRÖDELMARKT

Auch in diesem Advent plant der Lokalausschuss von Herz-Jesu wieder, einen kleinen vorweihnachtlichen Trödelverkauf auszurichten.

Im Rahmen des Sonntagstreff vom 10. Dezember laden wir Sie ein, diesen nach der 9.30 Uhr-Messe im Georgssaal zu besuchen.

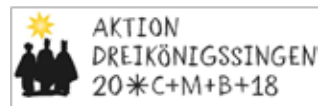
Die Einnahmen kommen wie immer unserem Gemeindeteil zugute.

Für den Lokalausschuss-Herz-Jesu
Edith Buhse

STERNSSINGERAKTION

Zum zweiten Vorbereitungstreffen sehen wir uns am 09.12.17 von 10.00 – 12.00 Uhr. Das Sternsingerlaufen findet am 07.12.17 statt und beginnt mit dem Aussendungsgottesdienst um 11.15 Uhr in St. Marien Heiligensee.

Siehe auch Seite 60/61



Jugendgruppe Herz-Jesu

Hey Du!

Wir sind eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen von 8 bis 15 Jahren, die sich seit nun mehr als zwei Jahren regelmäßig im Jugendraum von St. Marien (Heiligensee) treffen.

Ob eine Runde kicken oder kickern, etwas zusammen kochen oder backen oder unseren Klassiker Werwolf spielen – wir sind für jeden Spaß zu haben! Wenn du dich gerne mit anderen Leuten triffst, bist du bei uns genau richtig!

Wenn du Interesse oder Fragen hast, schau doch einfach bei unserem nächsten Treffen vorbei oder kontaktiere einen unserer Leiter (Kontakt Daten im Gruppenverzeichnis).

Unser nächstes Treffen:

Wann?

Samstag, 9.12.2017
10.30 bis 16.00 Uhr

Was?

Plätzchen backen

Wo?

Gemeindehaus St. Marien
(Heiligensee)

Kommunionunterricht 2017 – Gruppe HerzJesu

Seit Mitte September trifft sich alle 14 Tage Samstags zum Kommunionunterricht unsere jetzt 9 Teilnehmer starke Gruppe:

Sophia, Alexander, Paula, Julian, Lorentin, Frederick, Silas, Sebastian und Christian

Nach einer Begrüßung und meist einem Lied zum Sammeln in Begleitung von Ulrike Schäfers Gitarrenspiel stürzen wir uns in das erste der beiden vorbereiteten Themen.

Impulse und kleine Hilfen sorgen dafür, daß die Kinder in einer für sie gut zu verstehenden Weise an das aktuelle Thema herangeführt werden.

In der Gruppe erarbeiten dann die Kinder zusammen mit den Gruppenleitern das Ziel der Einheit und bringen sich dabei mit allen ihren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen von Religion, Kirche und Bibel voll und ganz ein. Mit Feuereifer und großer Begeisterung bringen die Jugendlichen ausführlich ihr Wissen in die Runde ein, was schließlich zu einem sichtbaren Ergebnis führt.



Lässt das Wetter es zu, wird mit kleinen Aktivitäten eine kurze Pause gestaltet, um auch die zweite Einheit des Tages konzentriert und mit ganzem Schwung angehen zu können.

Thematisch sind die einzelnen Blöcke am Tag nicht nur aufeinander abgestimmt - alle 14 Tage werden sie auch weitestgehend passend zum am Sonntag anschließenden Familiengottesdienst ausgesucht.

So schließt sich dann für die Jugendlichen der Kreis mit dem Besuch des Familiengottesdienstes und der Mitgestaltung u. A. in der Katechese oder beim Vortragen der Fürbitten.



Wir freuen uns mit unseren Jugendlichen auch auf Ihren Besuch in einem der kommenden Familiengottesdienste und wünschen Ihnen schon jetzt eine gesegnete Adventszeit !

Ulrike Schäfer und Boris Brand



LIEBE – EINFACH GÖTTLICH: DAS HOHELIED

Ökumenische Bibelwoche 2018 Heiligensee

Die Ökumenische Bibelwoche 2017/18 steht ganz im Zeichen der Liebe: der Liebe Gottes zu den Menschen und der Liebe der Menschen untereinander. Mit der bilderreichen Umschreibung dieser Liebe bietet das Hohelied aus dem Alten Testament viele Möglichkeiten zum Austausch in den Gemeinden. Textgrundlage sind in diesem Jahr thematisch zusammengehörige Abschnitte des Hoheliedes. Wir beginnen mit einem Ökumenischen Gottesdienst am Sonntag und laden dann von Montag bis Freitag in unsere Gemeindehäuser ein, wo die Pfarrerinnen und Pfarrer jeweils eine Einführung in den Text geben, um dann miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle an der Bibel Interessierten und besonders konfessionsverbundene Familien sind herzlich eingeladen:

Sonntag, 21.1.2018, 18.00 Uhr

Evang. Jesus-Christus-Kirche
Konradshöhe, Schwarzspechtweg 1
Eröffnungsgottesdienst
„Süßer als Wein – stark wie der Tod“

Montag, 22.1.2018, 19.00 Uhr

Evang. Dorfkirche Heiligensee
Alt-Heiligensee 45/47
Bibelabend: „Reicher als Salomo“

Dienstag, 23.1.2018, 19.00 Uhr

Kath. Kirche St. Marien Maternitas
Schulzendorfer Str. 74-78
Bibelabend:
„Ich suchte, den meine Seele liebt,“

Mittwoch, 24.1.2018, 19.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde
Matthias Claudius, Schulzendorfer Str. 19
Bibelabend:
„Meine Schöne, so komm doch“

Donnerstag, 25.1.2018, 19.00 Uhr

Evang. Waldkirche, Stolpmünder Weg 35
Bibelabend: „Alles ist Wonne an Dir“

Freitag, 26.1.2018, 19.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum Tegelort
Beatestr. 29a
Bibelabend: „Berauscht euch an der Liebe“



Bild: Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. in: Pfarrbriefservice.de

ADRESSEN

Kath Kirchengemeinde St. Bernhard

Pfarrkirche St. Bernhard-Kirche

Bernhard-Lichtenberg-Gedächtniskirche
Bernauer Str. 66, 13507 Berlin

Allerheiligen-Kirche

Räuschstraße 18-20, 13509 Berlin

Christophorus-Kapelle im Vivantes-Humboldt-Klinikum

Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

Pfarrbüro St. Bernhard

Sterkrader Str. 43, 13507 Berlin
Tel 432 80 22 | Fax 43 55 48 88
pfrsnktb@t-online.de
www.sankt-bernhard-reinickendorf.de

Pfarrsekretärin Irene Wrobel

Öffnungszeiten

Di 16.00 – 18.00 Uhr
Mi und Do 9.00 – 11.00 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

Postbank Berlin
(Bei Einzahlungen bitte Zweck angeben)
IBAN: DE19 1001 0010 0070 8461 00

Stellv. Kirchenvorstands-Vorsitzender

Matthias Lang 0179 5186 935

Pfarrgemeinderats-Vorsitzende

Susanne Wittig 435 13 15

Präventionsbeauftragte

Tanja Angenendt
Peter Dürrenfeld

JVA-Seelsorger

Pfr. Stefan Friedrichowicz
st.friedrichowicz@web.de
407 15 087

Pastoralreferent

Alexander Obst
Tel 9014 72970

Kindertagesstätte St. Bernhard

Leitung Frau Kupsch
Bernauer Straße 66, 13507 Berlin
Tel 432 49 16
kita-st.bernhard@gmx.de

Ökumenische Seelsorge im Vivantes-Humboldt-Klinikum

Katholische Krankenhaus-Seelsorgerin
Luzia Hörnberg
Tel 130 12-13 63
Evangelische Seelsorgerin
Pfarrerin Gabriele Smend
Tel 130 12-13 63

GRUPPEN UND KREISE

Altenwerk Allerheiligen

Jeden Dienstag im Gemeindesaal von
Allerheiligen

14:30 Uhr Meditation
15:00 Uhr Hl. Messe
16:00 Uhr Kaffee mit geselligem
Beisammensein

05.12.2017 Adventsfeier
12.12.2017 Lichterfahrt
danach Pause bis
16.01.2018 Erstes Treffen im neuen
Jahr
13.02.2018 Faschingsfeier

Maria Köhn, Tel 432 27 69
oder Barbara Kuschewsky

Chor Allerheiligen

Proben jeden Dienstag: 20:00 Uhr
Leitung: N.N.

Familienkreis in St. Bernhard

Christian Wrobel, Tel 432 11 22

Family & Friends / Gospelchor

Proben jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im
Gemeindesaal Allerheiligen
Rita Giannini, Tel 434 53 21

Freunde der Kirche Allerheiligen e.V.

Di. 12.12.2017 / 14.30 Uhr
Lichterfahrt, Details siehe Aushang

So. 17.12.2017 / 17.00 Uhr
Gospelkonzert in Allerheiligen

Mo. 18.12.2017 / 19.00 Uhr
Gospelkonzert in Allerheiligen
siehe Plakate

Mo. 22.01.2018 / 19.00 Uhr
Vorstandssitzung

Fr. 02.02.2018 / 19:00 Uhr
Weinprobe und Pfälzer Vesper mit dem
Amselhof. Kostenbeitrag: 7 €

Jörg Schmidt, 432 53 22
www.freunde-der-kirche-allerheiligen.de

KAB Allerheiligen

Do. 14.12.2017 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Adventsfeier

Do. 11.01.2018 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Neujahrsempfang

So. 21.01.2018 / 9:00 Uhr
Sonderveranstaltung: Gedenken Nikolaus
Groß in Plötzensee

Do. 25.01.2018 / 20:00 Uhr
Bildungsabend: Dinge die verschwinden,
auch Wörter

Do. 08.02.2018 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Weiberfasching

Do. 22.02.2018 / 20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung

Barbara Schröder, 434 57 26

Kreuzbund

jeden Dienstag in St. Bernhard, 19:00 Uhr
Info: Pfarrbüro 432 80 22

Studio 13

07.12.2017 / 19:00 Uhr
Adventsabend

Do. 04.01.2018 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Neujahrsempfang

Do. 18.01.2018 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Wir spielen! Karten, Brett,
Darts, etc.

So. 21.01.2018 / 9:00 Uhr
Gedenkfeier für Nikolaus Groß in Plätzen-
see

Do. 01.02.2018 / 20:00 Uhr
Gruppenabend: Wir zeigen Fotos von der
Gruppenfahrt

Do. 08.02.2018 / 20.00 Uhr
Weiberfasching

Do. 15.02.2018 / 20:00 Uhr
Mitgliederversammlung

Germar Köhn, 436 12 31 und Annemarie
Gissing, Tel 414 63 31

Skatfreunde St. Bernhard

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ,
18:00 Uhr im Gemeindekeller St. Bernhard

Herr Olejak, Tel 0173 603 53 18
und Herr Sobek, Tel 0173 237 52 64

Ü55 Senioren St. Bernhard

jeden 2. Mittwoch im Monat,
8.30 Uhr Hl. Messe und anschließend
gemeinsames Frühstück

Elsbeth Lang, Tel 435 12 44

Sankt Nikolaus
kommt nach Allerheiligen

Am **Sonntag, 10.12.2017** nach
der Hl. Messe besucht der Hl. Nikolaus
die Kinder der Gemeinde.

Anmeldung bis 6.12.2017 bei
Susanne Wittig oder im
Pfarrbüro

Die Freunde der Kirche Allerheiligen e.V. und die
Gemeinde Allerheiligen in der Pfarrei St. Bernhard präsentieren:

Family & Friends

Gospel with heart and soul



Unser musikalischer Leiter ist
Jörg Schindt

TOTAL PRAISE

So. 17.12.17 | 17 Uhr

Einlass ab 16.30 Uhr

Mo. 18.12.17 | 19 Uhr

Einlass ab 18.30 Uhr

Eintritt: 12 €

Kinder bis 8 Jahre frei

Kirche Allerheiligen

Räuschstraße 18-20 | 13509 Berlin

Foto: Matthias Krämer / Fotohaus Jörg Schindt Berlin | 030 432 5322



Family & Friends - Gospel with heart and soul
Management: Rita und Carlo Gianni
Tel.: 030 434 5321 | Fax: 030 4340 0236
www.family-and-friends.info | E-Mail: familyfriends@aol.com



Freunde der kath. Kirche Allerheiligen Borsigwalde e.V.
Tel.: 030 432 5322
www.allerheiligen-berlin.de | E-Mail: freunde.allerheiligen@email.de

Kartenvorverkauf:

KNIGHT TOURS

Ernststraße 56 | 13509 Berlin
Tel.: 432 3028
Mo.-Fr. 9-18 Uhr | Sa. 9-13 Uhr

Contra & Trio
Cantabile e Forte

Hohenzollerndamm 88a | 14199 Berlin
Tel.: 8974 5380
Mo.-Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-16 Uhr

TERMINE DEZEMBER

So. 03.12.2017 / 9.30 Uhr / St. Bernhard
Familiengottesdienst
anschließend Gemeintheadvent im
Gemeindesaal .
Keine Hl. Messe in Allerheiligen

Mo. 4.12.2017 / 18.00 Uhr / St. Bernhard
Adventsvesper

Mi. 6.12.2017 / 6.00 Uhr / St. Bernhard
Roratemesse, anschl. Frühstück

Do. 7.12.2017 / 6.00 Uhr / Allerheiligen
Roratemesse, anschl. Frühstück

So. 10.12.17 / 11.00 Uhr / Allerheiligen
Nach der Hl. Messe kommt der Nikolaus. zu
unseren Kindern.
Anmeldung bitte bis 06.12.2017 bei
Susanne Wittig und im Pfarrbüro.
Anmeldezettel liegen in den Kirchen aus.

Mo. 11.12.2017 / 18.00 Uhr / St. Bernhard
Adventsvesper

Di. 12.12.2017 Lichterfahrt
14.30 Uhr Hl. Messe in Allerheiligen
15.15 Uhr Adventskaffee
16.00 Uhr Lichterfahrt
Kostenbeitrag 15 € / Anmeldung beim
Förderverein oder im Pfarrbüro

Mi. 13.12.2017 / 6.00 Uhr / St. Bernhard
Roratemesse, anschl. Frühstück

Mi. 14.12.2017 / 6.00 Uhr / Allerheiligen
Roratemesse, anschl. Frühstück

So. 17.12.2017 / 17.00 Uhr / Allerheiligen
Gospelkonzert von Family & Friends



Mo. 18.12.2017 / 18.00 Uhr / St. Bernhard
Adventsvesper

Mo. 18.12.2017 / 19.00 Uhr / Allerheiligen
Gospelkonzert von Family & Friends
Informationen siehe Plakat

.....



Das Sakrament der Taufe erhielt:
John Luca Hinz

Es ging heim in die Ewigkeit:
Franz Maresch im Alter von 79 Jahren



TERMINE JANUAR

Fr. 12.01.2018 / 18.00 Uhr / St. Bernhard
Hl. Messe mit anschl. Neujahrsempfang

So. 28.01.2017 / 11:00 Uhr / Allerheiligen
Familiengottesdienst

TERMINE FEBRUAR

Fr. 2.02.2018 / 19:00 Uhr / Allerheiligen
Weinprobe mit Pfälzer Vesper im Gemein-
desaal. Kostenbeitrag: 7 €.
Anmeldung beim Förderverein erbeten.

So. 25.02.2018 / 9:30 Uhr / St. Bernhard
Familiengottesdienst

KAB GEDENKFEIER FÜR NIKOLAUS GROSS

Sonntag, 21. Januar 2018

9.00 Uhr

Gedenkfeier in der Hinrichtungstätte
Plätzensee.

10.00 Uhr

Heilige Messe in der Gedenkkirche
Maria Regina Martyrum,

anschl. gemeinsames Frühstück im
Gemeindesaal.



GEGENBESUCH IN KLEINMACHNOW/TELTOW

Nachdem wir im Frühjahr 2016 die Gemeindemitglieder von Thomas Morus und Ss. Eucharistia mit Ihrem Pfarrer Theuerl in St. Bernhard begrüßen konnten, erfolgte am 11. Oktober der Gegenbesuch von St. Bernhard und Allerheiligen in Begleitung von Pfarrer Matthias Brühe in Thomas Morus.

Nach einem Gottesdienst wurden wir im Gemeindezentrum nett bewirtet. Pfarrer Brühe erzählte uns von seiner Beziehung

zu Kleinmachnow während der Zeit der Mauer, sein Elternhaus ist in Zehlendorf sozusagen gleich nebenan. Gespräche und gemeinsames frohes Singen rundeten den schönen Besuch ab.

Wir danken für die Eindrücke an diesem gemeinsamen Vormittag.

Elsbeth Lang

BORSIGWALDER KIEZFEST 2018

„Liebe Borsigwalder/innen und die, die mit Borsigwalde verbunden sind, wie Ihr dieses Jahr feststellen konntet, gab es leider kein Kiezfest. Aus meiner Sicht ein echter Verlust für den Kiez, da es ein Fest für alle Altersgruppen war. Es war ein gemeinnütziges Fest, bei dem der Erlös den Schulen und Kindergärten, die das Fest mit unterstützt haben, zugutegekommen ist. Die Kinder wurden mit vielen Spiel- und Bastelangeboten versorgt, während dessen die Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte sich gemütlich bei Speis und Trank unterhalten konnten. Zusätzlich sorgte das Bühnenprogramm für weitere Unterhaltung für Jung und Alt.

Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber ich bin im Kiez aufgewachsen und habe mich als Kind immer auf das Kiezfest gefreut. Früher noch auf der Ernststraße als Straßenfest und später dann auf dem Gelände der ev. Kirchengemeinde. Die letzten Jahre bestand das Organisationsteam aus 4-5

Personen, die fast alle aus den sozialen Einrichtungen im Kiez kamen und dadurch auch Zugriff auf viele zusätzliche Helfer hatten. Aus beruflichen und privaten Gründen ist leider das Team auf 2 Personen geschrumpft und dadurch ist das Fest nicht mehr zu stemmen.

Uns wäre aber weiterhin daran gelegen, dieses Fest am Leben zu halten. Deshalb möchte ich hiermit den Aufruf starten, dass wir für das Organisationsteam Personen suchen, die das Kiezfest mit uns wieder zum Leben erwecken. Geben wir den Kindern hier im KIEZ BORSIGWALDE wieder ihr Kiezfest zurück, auf das sie sich jedes Jahr aufs Neue darauf freuen können.

Sollten wir bis Ende Januar kein Team zusammen haben, wird das Fest nicht stattfinden!

B. Barduni
Tel 0160 7978 754

FAIRE ARBEIT. WÜRDE. HELFEN. **Die Weihnachtsaktion des** **Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat**

„Der Lohn der Arbeiter, den ihr ihnen vorenthalten habt, schreit zum Himmel“ (Jak 5,4a). Dieses Bibelzitat steht über der Adveniat-Weihnachtsaktion 2017 und verweist mit deutlichen Worten auf die damals wie heute herrschenden ungerechten Arbeitsbedingungen. Unter dem Motto „Faire Arbeit. Würde. Helfen.“ setzt sich Adveniat mit seinen Partnerinnen und Partnern in Lateinamerika und der Karibik für faire Arbeitsbedingungen ein.

In Lateinamerika wird immer noch vielen Menschen, zumal Frauen, ein menschenwürdiges Arbeiten und Leben verwehrt. Unter prekären Bedingungen müssen sie als Hausbedienstete, Straßenhändlerinnen und Tagelöhner im informellen Sektor für das Familieneinkommen sorgen. Auch Kinder und Jugendliche müssen dazu beitragen.

Die Missstände und die Nöte der Menschen lassen Adveniat-Projektpartnerinnen und -partner nicht ruhen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt mit der diesjährigen Weihnachtsaktion ihre Forderungen: Sie kämpfen unter anderem für die Befreiung aus der Sklaverei in Brasilien, für Bildungschancen von jugendlichen Lastenträgern in Venezuela, neue Perspektiven für junge obdachlose Frauen sowie eine solidarische Landwirtschaft in Mexiko. Mit Ihrer Hilfe kann diese Arbeit erfolgreich fortgesetzt werden:

Spendenkonto: Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

Quelle: Adveniat, in: Pfarrbriefservice.de



HEILIGABEND 24.12.2017	WEIHNACHTEN 25.12.2017	HL. STEPHANUS 26.12.2017
St. Marien		
16.00 Krippenandacht 22.00 Christmette mit Kirchenchor	9.30 Uhr Hochamt	9.30 Uhr Hl. Messe
St. Rita		
15.00 Krippenandacht 21.00 Christmette	11.30 Uhr Hochamt	11.30 Uhr Familienmesse mit Frauenchor
St. Bernhard		
22.00 Christmette		9.30 Uhr Hl. Messe
Allerheiligen		
16.00 Kinder-Christmette	11.00 Hl. Messe	11.00 Hl. Messe
Christophorus-Kapelle / VIVANTES HUMBOLDT-KLINIKUM		
16.00 Ökum. Christvesper		
Herz Jesu		
22.00 Christmette	10.30 Uhr Hochamt	19.00 Uhr Hl. Messe
St. Joseph		
15.30 Krippenandacht 22.00 Christmette		10.00 Uhr Hl. Messe
St. Marien Maternitas		
16.00 Krippenandacht 23.00 Christmette		11.15 Uhr Familienmesse

	St. Bernhard	Allerheiligen	Christophorus-Kapelle / Vivantes Humboldt-Klinikum	St. Marien
Montag				
Dienstag		15.00 Uhr		
Mittwoch	8.30 Uhr			9.00 Uhr
Donnerstag		8.30 Uhr		
Freitag	18.00 Uhr			18.00 Uhr
Samstag			18.00 Uhr	17.00 Uhr
Sonntag	9.30 Uhr	11.00 Uhr		9.30 Uhr

Familiengottesdienste finden in der Regel statt:

an jedem 1. Sonntag eines Monats um 9.30 Uhr in St. Marien, Rdf.
und um 11.15 Uhr in St. Marien, Hlgs.

an jedem 2. Sonntag eines Monats um 11.30 Uhr in St. Rita

an jedem 3. Sonntag eines Monats um 9.30 Uhr in Herz Jesu

an jedem 4. Sonntag eines Monats um 9.30 bzw. 11.00 Uhr
abwechselnd in St. Bernhard und Allerheiligen

Kinderkirche

an jedem 3. Sonntag eines Monats um 9.30 Uhr in St. Marien, Rdf.

Herz Jesu	St. Joseph	St. Marien Mat.	St. Rita	
9.00 Uhr				Montag
	9.00 Uhr		8.00 Uhr	Dienstag
	15.00 Uhr (Wortgottes- dienst)	9.45 Uhr	15.00 Uhr	Mittwoch
9.00 Uhr			8.00 Uhr	Donnerstag
18.00 Uhr			18.30 Uhr	Freitag
	16.30 Uhr		18.30 Uhr	Samstag
9.30 Uhr 19.00 Uhr		11.15 Uhr	11.30 Uhr	Sonntag

besondere Kollekten

- | | | |
|----------|------------------|--|
| 3.12.17 | 1. Advent | Zur Förderung der Caritasarbeit |
| 10.12.17 | 2. Advent | Für familienlose Kinder und Waisenkinder |
| 24.12.17 | Heiligabend | Christmette: Sammlung für ADVENIAT |
| 25.12.17 | Weihnachten | ADVENIAT-Opfer für die Kirche in Lateinamerika |
| 1.1.18 | Neujahr | Weltfriedenstag; Für das Maximilian-Kolbe-Werk |
| 6.1.18 | Epiphanie | Sternsinger |
| 14.1.18 | | für afrikanische Katechisten |
| 21.1.18 | | Familiensonntag für die Familienarbeit der Kirche |
| 8.1.18 | | Bibelsonntag, für die Bibelarbeit der eigenen Gemeinde |
| 25.2.18 | 2. Fastensonntag | für unsere kath. Schulen (Frühjahrskollekte) |

Alle übrigen Kollekten werden für die Gemeinden erbeten.

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde St. Rita

Pfarrbüro und Kirche

General-Woyna-Str. 56, 13403 Berlin
Tel 417 49 100 | Fax 417 49 10 23
pfarrbuero@sankt-rita-berlin.de
www.sankt-rita-berlin.de

Pfarrsekretärinnen:

Petra Weigel (hauptamtl.)
Gisela Mayer (ehrenamtl.)

Öffnungszeiten

Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

Pax Bank eG Berlin
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE13 3706 0193 6000 3410 27

Pfarrgemeinderats-Vorsitzende

Andrea Rösch, Tel 033056 / 806 87

Stellv. Kirchenvorstands-Vorsitzender

Andreas Bronder, Tel 412 79 50

Präventionsbeauftragte

Jessica Wittig
Marius Ortenburger

GRUPPEN-KREISE

Ministranten und Jugendarbeit

Tommy Pham: pham.tommy.is@gmail.com

Teenietreffen und

Religiöse Kindernachmittage (RKN)

Jessica Taksar, Tel 0177 412 6225
rkn@mail.de

JVA-Café

jeden 2. u. 4. Donnerstag/Monat um 17 Uhr

Kolpingsfamilie

Dienstag 16.00 / 19.00 Uhr
Vorsitzender:
Willibald Röhrbein, Tel 411 80 10

Frauenkreis I

jeden 2. Montag im Monat um 17.00 Uhr

Frauenkreis II

jeden 3. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr

Kindertagesstätte

Leitung: Brigitte Puchert, Tel 417 08 130

KIRCHENMUSIK

Organist und Ansprechpartner für die Gemeindeband Rita(r)dando

Klaus von Poblotzki
Tel 03303 / 5891 607
papst.klaus@gmx.de

Chorleiterin Agnes Hille

Tel 209 545 49
Proben: montags 19.30 Uhr

Choralschola

Ansgar Mayer
Tel 417 00 200
schola@kasa-m.de
Proben: montags 18.00 Uhr

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Gemeinde St.Rita e.V.

Ansprechpartnerin:
Margit Schlottmann, Tel 411 28 19
Bankverbindung:
Deutsche Skatbank
BIC: GENO DEF1 SLR
IBAN: DE24 8306 5408 0004 0018 34



**Es empfang das
Sakrament der Taufe**

Ariela Czarnomski
Deva Sharma
Annemarie Vanin

Es gingen heim in die Ewigkeit

Helga Ebner 88 J
Rosa Hörner 90 J
Anna Eggert 77 J
Richard Kurda 65 J



Das Sakrament der Ehe spendeten sich

Jessica Taksar und Florian Wittig

STERNSINGERAKTION

Mittwoch, 27.12.2017 um 15.30 Uhr:

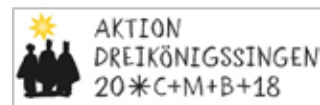
Aussendungsgottesdienst aller Berliner Sternsinger.

Treffpunkt um 13.30 Uhr im Jugendraum von St. Rita zum Umziehen und üben der Sternsingerlieder.

Samstag, 06.01.2018 um 10.30 Uhr:

Heilige Messe zum Dreikönigstag in St. Rita

mit Segnung und Aussendung der Sternsinger.
Danach Sternsingeraktion



Siehe auch Seite 60/61

Adventskonzert

St. Rita


1. Advent 3.12.2017 - 17 Uhr

Vom Himmel hoch,
da komm ich her

Lieder zum Hören und Mitsingen
Werke von Mendelssohn,
Bach, Neukomm,
Saint Saëns, u.a.
für zwei- und
dreistimmigen
Frauenchor

Frauenchor St. Rita
Kristin Sy - Violine
Tanja Schwarze - Violine
Astrid Hengst - Viola
Uta Hoyer - Violoncello
Jjeun Song - Klavier

Leitung: Agnes Katharina Hille

 Verein zur Förderung
der Kirchenmusik
in der Gemeinde
St. Rita
e.V.

Eintritt frei - Spenden willkommen

Kath. Kirchengemeinde St. Rita, Berlin-Reinickendorf
General-Woyna-Str. 56, 13403 Berlin
U6 Scharnweberstraße

SENIORENTREFF

Zu unserem nächsten Seniorentreffen laden wir alle älteren Gemeindemitglieder ein, beginnend mit der Hl. Messe um 15.00 Uhr und anschließendem Kaffeetrinken im Augustinusraum. Die Themen der nächsten Monate werden sein:



13. Dezember

Adventskaffee

10. Januar

"Wir begrüßen das Neue Jahr"

7. Februar

Fasching (1 Woche vorgezogen)

Auf gemütliche gemeinsame Stunden freuen sich *Margit Schlottmann, Gisela Mayer und Renate Welter.*

Silvesterfeier

Die Nacht der Nächte...



...im Pfarrsaal von St. Rita!

Einlass: 19:00 Uhr
Eröffnung: 19:30 Uhr



Jetzt Karten für 8 €* sichern über das Pfarrbüro St. Rita!
(Kinder bis 12 Jahren zahlen 4 €)

Um wieder ein Buffet mit vielen Köstlichkeiten herzurichten, bitten wir um einen kulinarischen Beitrag.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

* Wer sich bereit erklärt, 1,5 Stunden an der Bar zu helfen, zahlt 5 €.

KOLPING

Programm der Kolpingsfamilie

Dezember

Sa.03.12. 18.30 Uhr

Hl. Messe Kolpingsgedenktag, anschl. Adventsfeier, die Gemeinde ist hierzu eingeladen.

Di. 12.12. 19.00 Uhr

unser traditioneller Spielabend

Pause

Allen Kolpingschwestern- u. brüdern mit ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest u. ein gutes neues Jahr 2018!

Januar 2018

Di. 09.01. 16.00 Uhr

Vortrag Pfr.Brühe: Papst Johannes Paul II. über den christlichen Sinn des menschlichen Leidens

Di. 23.01. 17.30 Uhr

Vorstandssitzung
ab 19.00 Uhr
Literarischer Abend mit
Andrea Rösch

Februar

Di.13.02. 19.00 Uhr

Fasching, die Gemeinde ist hierzu eingeladen, Kostümierung erwünscht.

Di. 27.02. 18.30 Uhr

Kreuzwegandacht, gestaltet von der Kolpingsfamilie

Weihnachten 2017: So wie immer und doch wieder ganz neu!

Wie feiern Sie denn dieses Jahr: Mit Baum oder ohne? Gibt es am Heiligabend Würstchen oder Karpfen? Am 1. Feiertag die Gans (oder Gänsekeule) oder doch lieber einen Braten? Kommt die Familie? Welchen Weihnachtsgottesdienst besuchen Sie: Das „ganze Programm“ von der Christmette bis zum 2. Feiertag oder doch nur einen? Sicherlich ist die Beantwortung dieser Fragen von der ganz persönlichen Lebenssituation abhängig, ob die Kinder noch im Haus sind, ob die Familie groß oder klein ist, ob der Ehepartner noch da ist...

Wenn ich im Freundes- und Bekanntenkreis die Frage stelle „Wie feiert ihr denn dieses Jahr?“, dann höre ich meistens: „So wie immer!“ Wie bei wohl keinem anderen Fest haben wir gerade an Weihnachten feste Rituale und Abläufe, die sich in den Familien über mehrere Generationen erhalten haben und sorgsam gepflegt werden. Zugegeben: Früher meinte ich, dass dies ein Ausdruck von Einfallslosigkeit oder gar „Spießigkeit“ sei. Aber inzwischen denke ich, dass dies auch etwas mit der Weihnachtsbotschaft zu tun hat: Gott wird Mensch! Als Menschen sind wir angenommen, nicht nur akzeptiert, sondern geliebt, so wie wir sind! Diese Gewissheit gibt uns Sicherheit und Halt in einer sich rasant wandelnden Welt.

Gerade erleben wir eine Beschleunigung dieses Wandlungsprozesses – „Globalisierung“ und „Digitalisierung“ sind hier die Stichworte, die bei manchen vielleicht Angst vor der Zukunft auslösen, weil man nicht so richtig absehen kann, was damit

verbunden ist. In den Weihnachtstagen können wir den Wandlungsprozess in unserem persönlichen Bereich stoppen oder zumindest ausblenden – wir möchten die Zeit anhalten, Kindheitserinnerungen kommen zurück, die gewohnten familiären Rituale und Abläufe helfen uns dabei.

In den Weihnachtstagen können wir ganz bei uns sein. Das ist gerade in unserer Zeit lebenswichtig. In der Arbeitswelt wird mit dem Hinweis auf die „globalen Märkte“ und die „digitale Revolution“ von den Arbeitnehmern eine immer größere „Flexibilität“ gefordert, neuerdings wird sogar der 8-Stundenarbeitstag in Frage gestellt.



Foto: Mayer

Im Bildungswesen wird durch internationale Vergleichsstudien enormer Druck auf Kinder und Jugendliche und Lehrkräfte ausgeübt: Es wird uns eingeredet, dass wir uns immer mehr anstrengen müssen, um international wettbewerbsfähig zu sein, weil wir nur so unseren Wohlstand erhalten können. Die dadurch erzeugte „Beschleunigung“ wird für viele zur Überforderung. Die Advents- und Weihnachtszeit „entschleunigt“ dagegen, vorausgesetzt man lässt sich nicht von einem selbst gemachten Weihnachtsstress verrückt machen, bei der Jagd nach den originellsten Weihnachtsgeschenken, der größten und zartesten Weihnachtsgans und dem

perfekt dekorierten Weihnachtsbaum zum Beispiel. Schließlich feiern wir, dass Gott einer von uns ist, wir angenommen sind, so wie wir sind, auch in unserer Unvollkommenheit und mit all unseren Sorgen.

Übrigens läuft auch in meiner Familie dieses Jahr alles „so wie immer“: Heiligabend mit der Weihnachtsgeschichte, Bescherung und dann Würstchen und Kartoffelsalat, am ersten Weihnachtstag gibt es die Gans. Die Christmette auf jeden Fall und sicherlich

am 2. Feiertag die Heilige Messe. Und doch erhoffe ich mir an diesem Weihnachtsfest auch wieder etwas ganz Neues: Die befreiende Erfahrung, dass vor Gott nicht meine Leistung zählt, sondern die Geburt Jesu ein Geschenk ist, das Hoffnung und Zuversicht gibt. Das können wir gemeinsam in den Weihnachtsgottesdiensten in unseren Gemeinden feiern – darauf freue ich mich!

Matthias Rösch

TERMINE

Sonntag, 3.12.17 um 17.00 Uhr
Adventskonzert in der Kirche
 Lieder zum Hören und Mitsingen,
 anschließend gemütlicher Ausklang bei
 Glühwein und Schmalzstullen
 im Pfarrsaal

Mittwoch, 6.12. 17 um 10.30 Uhr
Nikolausfeier in der Kita

Sonntag, 17.12.17 um 10.00 Uhr
Rundfunk-Gottesdienst
 mitgestaltet von der Gemeindeband
 Rita(r)dando und dem Frauenchor St. Rita

Samstag, 16.12.17 ab 10.00 Uhr
Weihnachtsbaum aufstellen,
 Helfer werden gesucht - bitte bei Marius
 Ortenburger melden!

Samstag, 13.1.18 um 18.30 Uhr
Hi. Messe, anschließend
Neujahrsempfang im Pfarrsaal
 mit Buffet und den Fotos des Jahres 2017

Halleluja
 Gloria
MUSIK IM GOTTESDIENST
 in St. Rita
 Bewahre uns Gott
 Pilger sind wir Menschen
 Einer hat uns angesteckt
 Sanctus
 Rita(r)dando
 freu dich mit uns
 Halleluja
 Pilger sind wir Menschen
 Einer hat uns angesteckt
 Du bist Du
 Halleluja
3. Adventssonntag
17.12.2017, 10.00 Uhr
Rundfunkübertragung
 mitgestaltet von der Band ›Rita(r)dando‹
 und dem Frauenchor St. Rita (Ltg. Agnes Katharina Hille)
 sanctus
 Kyrie
 Komm her, freu dich mit uns
 Kath. Kirchengemeinde St. Rita | Berlin-Reinickendorf
 General-Woyna-Str. 56 | 13403 Berlin | U6 Scharnweberstraße
 Kyrie Halleluja Bewahre uns Gott

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pfarrbüro und Kirche

Klemkestr. 5, 13409 Berlin
Tel 495 90 43 | Fax 495 30 64
st.marien.berlin-reinickendorf@t-online.de
www.stmarien-berlin-reinickendorf.de

Pfarrsekretärin Petra Weigel

Öffnungszeiten

Di und Fr: 14.00 – 16.00 Uhr
Mi: 09.00 – 12.00 Uhr

Rendant Pfarrgemeinde Heinz Wienert

Rendantin Kita Barbara Bohraus,

Bankverbindung Gemeinde

Commerzbank AG Berlin
IBAN: DE11 1004 0000 0535 4014 00
BIC: COBADEFFXXX

Stellv. Kirchenvorstands-Vorsitzender

Peter Sonntag Tel 496 5390

Pfarrgemeinderats-Vorsitzender

N.N.

Regionalkirchenmusiker

Martin Rathmann
Tel 0176 6491 7944
martin.rathmann@erzbistumberlin.de



Kindergarten St. Marien

Leitung: Catherine Köhler
Klemkestr. 3, 13409 Berlin
Tel 495 60 95 | Fax 495 60 96
kita-st.marien-reinickendorf@t-online.de
www.kita-stmarien-reinickendorf.de

Sozialstation:

Residenzstr. 90, (Wedding)
Tel 666 3312 92 / 94

Förderverein

St. Marien Berlin-Reinickendorf e.V.

Kontakt:
Peter Sonntag Tel 496 5390
verein.samare@t-online.de
IBAN: DE75370601936001769012
BIC: GENODED1PAX

Mach mit beim Krippenspiel!!!

Wo? St. Rita
Wann? Aufführung am 24.12.
um 15.00 Uhr
Wer? alle Kinder/Jugendliche/
jung Gebliebene
Anmeldung unter daniela.cha-
rest@erzbistumberlin.de



Wo? St. Marien
Wann? Aufführung am 24.12.
um 16.00 Uhr
Wer? alle Kinder/Jugendliche
Anmeldung unter benedikt.zim-
mermann@erzbistumberlin.de

GRUPPEN UND KREISE

Chor und Männerschola von St. Marien

Proben:

Donnerstag 19.45 Uhr im Pfarrsaal
Neue Mitglieder (ab dem 16. Lebensjahr)
sind herzlich willkommen.

Leitung:

Martin Rathmann, Tel 0176 649 179 44
regionnord@t-online.de

Kinderchor (Vorschule bis 3. Klasse)

Donnerstag, 16.00 – 16.30 Uhr im Pfarrsaal
Leitung: Martin Rathmann

Jugendchor (ab 4. Klasse)

Donnerstag, 17.00 – 17.45 Uhr im Pfarrsaal
Leitung: Martin Rathmann

Singgemeinschaft

Mittwoch, 09.45 – 10.45 Uhr
14-tägig im Pfarrsaal
Leitung: Martin Rathmann

Musikalische Frühererziehung

Dienstag, 15.00 - 15.45 Uhr
im Jugendheim
Kontakt:
Stefanie Englisch, Tel 498 700 25

Kolpingfamilie

Jeden 2. und 4. Dienstag/Monat 19.30
Uhr, im Pfarrsaal - weitere Angabe siehe
Programm im Schaukasten

Kids-Club (ab 5. Klasse)

Donnerstag, 17.45 – 18.45 Uhr
(14.12., 11.01., 25.01., 22.02.)
Kontakt:
Hannah Dolling und Martin Rathmann

Offener Kreis

Treffen jeden 4. Montag/Monat
15.00 - 17.00 Uhr
Kontakt: Pfarrbüro

Offener Elternkreis

Treffen am letzten Freitag im Monat um
20.00 Uhr im Jugendheim
Kontakt:
Georg Ernsting, Tel 498 741 80

Frauenkreis

Kontakt:
Frau Hartmer, Tel 496 99 06

Offener Spielekreis

(Brett-, Würfel- und Kartenspiele)
Jeden 3. Montag/Monat 18.00 Uhr
im Jugendheim

Montagsstammtisch

Kontakt:
Familie Hübner, Tel 498 93 660
Familie Kurzke, Tel 496 93 99

Volleyball

Montag 20.00 Uhr
in der Jean Krämer Oberschule
Alt-Wittenau 8-12

Fußball

Dienstag 18.30 - 20.00 Uhr
in der Turnhalle der
Christoph-Kolumbus Grundschule
Büchsenweg

Gymnastik ab 60

Dienstag 10.00 - 11.00 Uhr im Pfarrsaal

**Es empfang das
Sakrament der Taufe:**

Isabella Lopes dos Santos
Lara Lopes dos Santos
Mirjana Saric
Levin Trips
Juno Alma Schneemann



**In die ewige Heimat
wurden abberufen:**

Renate Rauhut, 82 Jahre
Marlies Born, 77 Jahre



FÖRDERVEREIN ST. MARIEN

– Aktuelles –

Der 1. Advent hat in unserer Gemeinde St. Marien eine besondere Prägung: Es gibt eine musikalische Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit und einen speziell gestalteten Frühschoppen. So soll es auch in diesem Jahr sein.

Am 2.12.17 sind Sie im Anschluss an die Vorabendmesse um 17.00 Uhr herzlich zur Adventsmusik eingeladen (s. Plakat).

Am 1. Adventsonntag (3.12. um 9.30 Uhr) wird der Gottesdienst musikalisch von den „Jungen Frauenstimmen“ gestaltet. Danach treffen wir uns im Pfarrsaal zum gemütlichen Adventsfrühschoppen. Er wird von jungen Erwachsenen unserer

Gemeinde vorbereitet. Es wartet ein Adventsbasar mit leckeren und schönen Angeboten auf Sie. In diesem Jahr wird es bunte Plätzchentüten geben, außerdem liebevoll gebastelte Adventgestecke, Leuchtschneemänner, Sterne und vieles mehr, womit Sie sich und Ihren Lieben eine Freude bereiten können. Der Erlös ist für unseren Förderverein St. Marien bestimmt. Auch die CD „Musik in St. Marien“ zum 125-jährigen Jubiläum kann beim Frühschoppen erworben werden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das fleißige Bastelteam und an Sie alle, die Sie die Anliegen des Fördervereins nach Kräften unterstützen!

für den Förderverein: *Stefanie Englisch*

KIDS – CLUB ST. MARIEN

Zielgruppe: Kinder ab der 5. Klasse (nach der Erstkommunion)

Inhalte: gemeinsam Freizeit verbringen, Hausaufgaben, Musik hören, Kicker und Tischtennis spielen, kochen, backen.... alles nach euren Wünschen

Termine: in der Schulzeit 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17:45 bis 18:45 Uhr
14.12.2017, 11.01., 25.01., 22.02.2018,

Treffpunkt: im Jugendheim von St. Marien

Ansprechpartner: Hannah Dolling (☎: 0176/ 390 181 99) und
Martin Rathmann (☎: 0176/ 649 179 44)

Kirchenmusik in St. Marien in der Advents- und Weihnachtszeit



Samstag, 02.12.2017 (Vorabend zum 1. Advent)	17:00 Uhr Vorabendmesse anschl.: gegen 18:00 Uhr Musik zum Advent (Dauer ca. ½ Stunde) Orgel: Martin Rathmann
Sonntag, 03.12.2017 (1. Advent)	09:30 Uhr Familienmesse musikalische Gestaltung: Junge Frauenstimmen
Sonntag, 10.12.2017 (2. Advent)	16:00 Uhr „Weihnachtsoratorium“ von J. S. Bach (Kantaten I, II und VI) für Soli, Chor und Orchester Informationen: siehe Plakat
Donnerstag, 14.12.2017	14:30 Uhr Hl. Messe anschl. Seniorenadvent Gestaltung mit Kita und unserem Jugendchor
Dienstag, 19.12.2017	16:00 Uhr singt unser Chor auf verschiedenen Stationen im Humboldt-Klinikum
Sonntag, 24.12.2017 (Heilig Abend)	16:00 Uhr Krippenandacht mit erweitertem Jugendchor und Instrumentalkreis 21:30 Uhr musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest mit Chor- und Orgelmusik 22:00 Uhr Feier der Christnacht mit Chor
Dienstag, 26.12.2017 (2. Feiertag)	09:30 Uhr Hochamt mit Chor: Messe in C von Charles Gounod für Chor und Orgel

WEIHNACHTS - ORATORIUM

Kantaten I, II und VI

Johann Sebastian Bach

Uta Meyer
Karen Reifenstein

Berk Altan
Ludwig Obst

Chor von St. Marien
KARL-FORSTER-CHOR Berlin

Neues Kammerorchester Potsdam
Leitung: Martin Rathmann

Sonntag, 10. Dezember 2017
um 16:00 Uhr

Kath. Kirche St. Marien Klemkestr. 7 13409 BERLIN

Bus 122 Kolpingplatz; U8 Residenzstraße; S1 Wilhelmsruh; S 25 Alt – Reinickendorf

Eintritt: 15,- €

ermäßigt*: 10,- €

*=SchülerInnen, Studierende, ALG II-Empfänger, Schwerbehinderte und deren Begleitung (Begleitung bei Vorlage des Ausweises mit B-Vermerk)

Kartenverkauf: 45 Minuten vor dem Konzert
oder Vorbestellung unter: Bach-WO-2017@t-online.de oder Tel.: 0176/ 649 179 44



KINDERCHOR

MITGLIED IM DEUTSCHEN CHORVERBAND „PUERI CANTORES“

Zielgruppe: Vorschulkinder bis 4. Klasse

Inhalte: niederschwelliges Angebot für musikalische Früherziehung und Chorgesang, Kennenlernen von Instrumenten, Noten lesen, viel singen, Herausbildung einer Chorgruppe

Termine: in der Schulzeit wöchentlich am Donnerstag von 16:00 bis 16:30 Uhr

Treffpunkt: im Pfarrsaal neben der Kirche

Leiter und Ansprechpartner: Martin Rathmann
(mailto: Martin.Rathmann@erzbistumberlin.de oder ☎: 0176/ 649 179 44)

Sonstige Bemerkungen: Der Kinderchor ist offen für Kinder ab der Vorschule. Bei entsprechender Befähigung werden die Kinder nach der Erstkommunion in den Jugendchor übernommen. CD: 125 Jahre St. Marien



JUGENDCHOR

MITGLIED IM DEUTSCHEN CHORVERBAND „PUERI CANTORES“

Zielgruppe: singende Mädchen und Jungen ab der 5. Klasse bis zum Stimmbruch oder bis zum möglichen Übergang in den Erwachsenenchor

Inhalte: Gestaltung von feierlichen Gottesdiensten, begleitet von wechselndem Instrumentarium. Feste Termine sind z. B. die Feier der Erstkommunion, Erntedankfest, Krippenandacht und auch die Mitgestaltung der Feier zum Seniorenadvent, Chorreisen u.a.; CD: 125 Jahre St. Marien

Termine: in der Schulzeit wöchentlich am Donnerstag von 17:00 bis 17:45 Uhr

Treffpunkt: im Pfarrsaal neben der Kirche

Leitung und Ansprechpartner: Martin Rathmann
(mailto: Martin.Rathmann@erzbistumberlin.de oder ☎: 0176/ 649 179 44)



Am 03.02.2018 im Pfarrsaal
Klemkestr. 5, 13409 Berlin
von 18.11 Uhr – 01.11 Uhr

Eintritt: 15,- €

Für Unterhaltung sorgt: DJ Micha

Es erwartet Sie ein
reichhaltiges Büffet

Kartenvorverkauf jeweils
nach der heiligen Messe am:
13./14.01.2018
20./21.01.2018
27./28.01.2018



**Die
Pappnasen
von
St. Marien
laden ein
zum
Fasching**

TERMINE

6. und 13. Dezember 2017, 6.00 Uhr **Roratemesse**,
anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal

14. Dezember 2017, 14.30 Uhr **Hl. Messe**,
anschl. **Seniorenadventsfeier** im Pfarrsaal

31. Dezember 2017, 17.00 Uhr **Jahresschlussandacht**

19. Januar 2018, 18.00 Uhr **Hochamt**,
anschl. **Neujahrsempfang**

mittwochs jeweils um 10.00 Uhr **Singgemeinschaft** im Pfarrsaal

13. Dezember 2017

10. und 24. Januar 2018

21. Februar 2018

.....



Veranstaltungen der Kolpingsfamilie

Alle zwei Wochen dienstags

12. 12. 2017, 19.00 Uhr **Messfeier**
Danach **Adventsfeier** mit Ehrung, Weihnachtsgeschichten und Gebäck

09.01.18 um 19.00 Uhr **Vortrag** von Pfr. Matthias Brühe im Pfarrsaal: " Salvifici Doloris"
Papst Johannes Paul II über den Sinn des menschlichen Leidens.

23.01.18 um 18.00 Uhr **Eisbeinessen** im Pfarrsaal
Anmeldung bei Christiane Bartsch unter Tel. 491 16 28

13.02.18 um 9.00 Uhr **Fastnacht** im Pfarrsaal
Näheres siehe Schaukasten

27.02.18 um 19.00 Uhr **Kolpingabend** im Pfarrsaal (Näheres siehe Schaukasten)

IMPULSE AUS DER HEILIGEN SCHRIFT

Ganz herzlich laden wir zum nächsten Thema der Veranstaltungsreihe „Impulse aus der Heiligen Schrift“ ein. Dieses März-Thema schließt sich gut an das Thema vom November an. Es geht wiederum um „Engel“, aber dieses Mal unter einem anderen Fokus.

Das Thema lautet: Engel tragen selten Flügel – Das Buch Tobit.

Die Gastreferentin, Frau Katrin Schmidt, ist als Gemeindereferentin in der Herz-Jesu-Gemeinde in Oranienburg tätig und für viele von uns keine „Unbekannte“. Sie war einige Jahre in der Nachbargemeinde St. Rita tätig und wir konnten sie schon zweimal für ein Thema im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe gewinnen.

Datum: Samstag, 10. März 2018

Ort: Pfarrsaal von St. Marien Reinickendorf (Klemkestr. 5/7, 13409 Berlin)

Zeit: 10:00 bis 14:30 Uhr (Ankommen bei Kaffee und Tee ab 9:30 Uhr möglich)

Getränke und ein Mittagsimbiss werden gereicht.

Zur besseren Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Anmeldung bis zum Mittwoch, dem 07. März 2018 bei Frau Karin Rathmann
Telefon: 030/49 284 94
E-Mail: karin-rathmann@t-online.de
oder über das Pfarrbüro von St. Marien Reinickendorf.

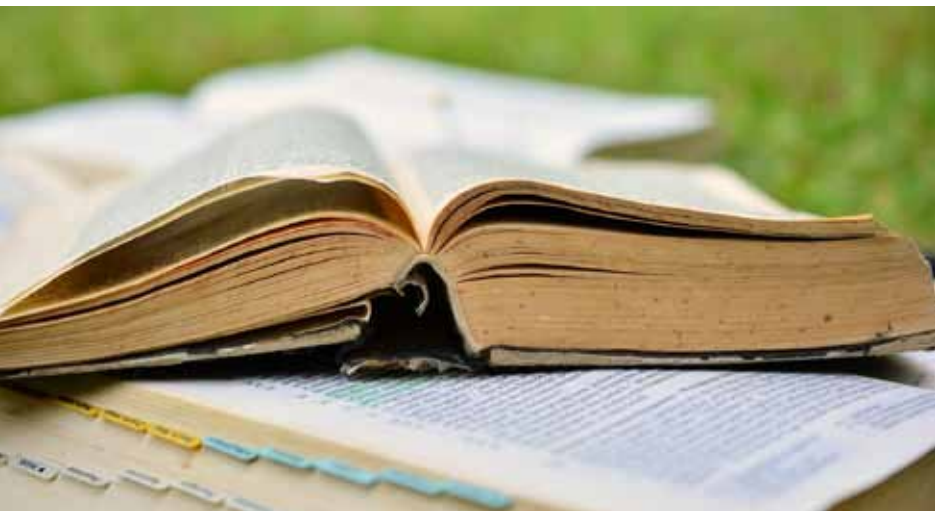
(Sollte sich jemand kurzfristig am Veranstaltungstag zur Teilnahme entscheiden, so ist er/sie natürlich auch herzlich willkommen.)

Am Ende der Veranstaltung erbitten wir einen freiwilligen Kostenbeitrag, um ein Honorar für die Referentin zu ermöglichen und die Kosten für den Mittagsimbiss zu decken.

Wir hoffen, dass dieses Angebot Ihr Interesse weckt und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

St. Englisch, G. Peter, K. Rathmann

Anmerkung: Zwei weitere Veranstaltungen der Reihe „Impulse aus der Heiligen Schrift“ sind für das Jahr 2018 geplant, eine im Juni und eine im November. Nähere Informationen erhalten Sie, sobald Thema und Referent feststehen.



Katholische Kirchengemeinden

Herz Jesu, St. Bernhard, St. Marien, St. Rita

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

Wisst ihr eigentlich, dass ihr ein Recht habt, euch zu beschweren? Auch in unserer Gemeinde!

Es kann vorkommen, dass euch das Verhalten oder die Entscheidung eines Erwachsenen nicht gefällt, euch vielleicht sogar verletzt oder kränkt.

Wir wollen, dass ihr damit nicht allein bleibt. Wir wollen, dass ihr eure Meinung sagt, damit wir etwas ändern können. Das ist übrigens kein Petzen!

Die Leute, die ihr unten seht, könnt ihr ansprechen, oder ihr sucht euch eine andere Person eures Vertrauens. Ihr könnt auch eine Mail schicken an kidskoopsued@gmail.com oder einen Zettel in unseren Kummerkasten werfen. Eine Antwort ist garantiert!



Tanja Angenendt
St. Bernhard



Peter Dürrenfeldt
St. Bernhard



Thomas Hanisch
Herz Jesu - MM



Gertrud Hartmer
St. Marien



Marius Ortenburger
St. Rita



Frank Sorrer
St. Marien



Regina Will
Herz Jesu



Florian Wittig
Herz Jesu - J



Jessica Wittig
St. Rita

ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG IN KOOP SÜD

Seit September bereiten sich in den Gemeinden Herz Jesu, St. Bernhard, St. Marien und St. Rita 50 Kinder in fünf verschiedenen Gruppen auf die erste heilige Kommunion vor.

Das Material ist in allen Gruppen das Gleiche und es wird eine gemeinsame Beichtvorbereitung und Fahrt geben, dennoch unterscheiden sich die Modelle etwas: ein Kurs trifft sich wöchentlich, drei zweiwöchentlich und einer monatlich. Überall begleiten jedoch Gemeindemitglieder als Katechet*innen die Kurse und teilen so ihren Glauben. Für dieses Engagement bin sicher nicht nur ich allein ihnen von Herzen dankbar!

Die Termine der Erstkommunionfeiern sind:

St. Bernhard

Sonntag, der 15.4. um 9.30 Uhr

St. Rita

Sonntag, der 22.4. um 11.30 Uhr

Herz Jesu

Sonntag, der 29.4. um 9.30 Uhr

St. Marien

Sonntag, der 6.5. um 9.30 Uhr

Sicher freuen sich die Familien über die (An-)Teilnahme der Gottesdienstgemeinde.

Daniela Charest, Gemeindefereferentin

FIRMUNG 2017

Nach fast einem Jahr Vorbereitungszeit war es am 30. September endlich soweit: 24 Jugendliche und Erwachsene haben in der Kirche Herz Jesu durch Weihbischof Dr. Matthias Heinrich das Sakrament der Firmung empfangen.



Foto: Choroba

Anica Börsch
Kevin Pater
Jasmin Choroba
Adam Pejčic
Carolin Glanz
Hai Nam Kevin Pham
Daniel Markus Hansow
Vincent-Noah Pyra

Leevke Hellebrandt
Jasmina Liliane Reinsberg
Ursula Hempen
Zuzanna Schmidt
Paula Isabell Kalinowski
Ehlana Celine Sklomeit
Evelyn Kloen
Adina Doreen Thiele

Maximilian Kopitzki
Nils Christoph Thomas
Nicole Kruppa
Sandra Trzebiatowska
Marinella Markanovic
Evelyn Christiane Wirz
Burghard von Nell
Kwaku Yeboah-Agyei

FIRMUNG 2018

Wie bei vielen Dingen, die sich wiederholen: Nach der Firmung, ist vor der Firmung.

Im Oktober sind die Einladungen zum nächsten Firmkurs (Jahrgang 2002) rausgegangen und das F.I.T. (FirmInformationsTreffen) hat am 26. November stattgefunden. Wer jetzt völlig überrascht aus allen Wolken fällt und noch gerne 2018 zur Firmung gehen möchte, kann sich bis 31.12.2017 an mich wenden (WhatsApp: 0152 052 962 36 oder stefanie.wolf@erzbistumberlin.de).

Stefanie Wolf, Gemeindefereferentin

18. November 2017 – Chortag der Region Nord im Erzbistum Berlin

Über 50 Sängerinnen und Sänger aus sieben Chören waren der Einladung von Maria Hasenleder (Dekanatskirchenmusikerin) und Regionalkirchenmusiker Martin Rathmann gefolgt und trafen sich am Samstag, dem 18. November in der kath. Kirche St. Marien in Berlin-Reinickendorf zu einem gemeinsamen Chortag. Die TeilnehmerInnen kamen aus den Gemeinden Maria Magdalena, Heilige Familie, Corpus Christi, St. Petrus, St. Rita, Allerheiligen und St. Marien.

Um 13.00 Uhr begannen die Proben unter der Leitung von Maria Hasenleder (Heilige Familie) und Konrad Körnig (Maria Magdalena) zunächst nach Stimmen getrennt. Mit den ausgewählten Chorwerken – "Strahlen brechen viele" von Lieselotte Kunkel, "Halleluja" Satz von Martin Rathmann, "Jesu, meine Freude" von J. S. Bach und "Verleih uns Frieden" von Colin Mawby und Felix Mendelssohn Bartholdy – schlugen wir einen großen Bogen durch die Zeit: Die Musik wurde zwischen den Jahren 1730 und 2016 komponiert. Die Komponisten

stammen aus Schweden, England und Deutschland. Das durchgehende Thema: die Bitte um Frieden, war und ist zu jeder Zeit aktuell!

Nach einer munteren Kaffeepause mit vielen leckeren Kuchen folgte die Gesamtprobe in der Kirche. Was vorher gar nicht so schwierig erschien, erwies sich im Zusammenklang mit allen Stimmen als sehr anspruchsvoll. Letztendlich hat die Musik wieder einmal viele Menschen aus unterschiedlichen Chören aus verschiedenen Gemeinden in einem harmonischen Miteinander und einem schönen Chorklang vereint.

Um 17.00 Uhr gestaltete der Regionalchor mit den eingeübten Stücken die Vorabendmesse in St. Marien, ergänzt durch den gregorianischen Choral „Da pacem domine“, gesungen von Kantor Timon Teichmann. Den Abschluss bildete das mitreißende Nachspiel „Rondo alla celtica“ (H.-A. Stamm) unseres Kirchenmusikers Martin Rathmann. Die Gemeinde bedankte sich mit einem langen Applaus für diesen besonders schön gestalteten Gottesdienst.

Stefanie Englisch

Foto: Rathmann



TERMINE KINDER/JUGENDS

	Tag	Zeit	Ort	Für wen?	Aktion	Anmel- dung?
Dezember	02.12.17	10:00 Uhr	Kerzenmanufaktur Lichterglanz, Räuschstr. 17A, 13509 Berlin	Kinder und Jugendliche (Teilnehmerzahl begrenzt)	Kerzenziehen	Ja, bei Frau Angenendt
	03.12.17	Bis heute!	Alle Pfarrbüros	Alle, die zu Weihnachten etwas Gutes tun möchten! ☺	Schuh-Box-Projekt: Die mit Geschenken gefüllten Boxen im Pfarrbüro abgeben.	Nein
	08.12.17	19 Uhr	St. Bernhard	Teenies (ab 12 J.)	Weihnachtsfilm mit Keksen	Ja, bei Frau Angenendt
	08. bis 09.12.17	Start: 19 Uhr Ende: nach Roratemesse	Start: St. Marien (Klemkestr.) Ende: Kathedrale	Teenies und Jugendliche ab Klasse 9	Siehe Flyer	Ja, bis 2.12.
	09.12.17	10:30 bis 16 Uhr	St. Marien Heiligensee	Ministranten + Jugendgruppe	Plätzchenbacken	Ja, bei den Oberminis
	09.12.17	17 bis 19:30 Uhr	St. Rita	Junior-Teenies	Junior-Teenietreffen	nein
	09.12.17	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr	St. Rita	Teenies	Teenietreffen	nein
	14.12.17	17:45 bis 18:45 Uhr	St. Marien Klemkestr.	Kinder ab 5. Klasse	Kids-Club St. Marien	nein
	16. bis 17.12.17	Start: Sa.15 Uhr Ende: So.13 Uhr	St. Rita	Kinder und Teenies	RKN – Weihnachtsnacht	Ja, bis 13.12. (s. Flyer)
Januar	11.01.18	17:45 bis 18:45 Uhr	St. Marien Klemkestr.	Kinder ab 5. Klasse	Kids-Club St. Marien	nein
	12. bis 14.01.18	Infos zu gegebener Zeit	Alt-Buchhorst	Alle aus dem jetzigen Firmkurs	Alpha-Wochenende für den Firmkurs	ja
	13.01.18	17 bis 19:30 Uhr	St. Rita	Junior-Teenies	Junior-Teenietreffen	nein
	13.01.18	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr	St. Rita	Teenies	Teenietreffen	nein
	14.01.18	12:30 Uhr bis 16 Uhr	St. Rita	Kinder und Teenies	RKN	Ja, bis 11.01. (s. Flyer)
	25.01.18	17:45 bis 18:45 Uhr	St. Marien Klemkestr.	Kinder ab 5. Klasse	Kids-Club St. Marien	nein
	27.01.18	Ab 15 Uhr	St. Joseph	Kinder, Teenies, Jugendliche	Kinder- und Jugend- Empfang	nein
Februar	10.02.18	17 bis 19:30 Uhr	St. Rita	Junior-Teenies	Junior-Teenietreffen	nein
	10.02.18	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr	St. Rita	Teenies	Teenietreffen	nein
	11.02.18	12:30 Uhr bis 16 Uhr	St. Rita	Kinder und Teenies	RKN – Faschingsfeier	Ja, bis 8.2. (s. Flyer)
	22.02.18	17:45 bis 18:45 Uhr	St. Marien Klemkestr.	Kinder ab 5. Klasse	Kids-Club St. Marien	nein
	24.02.18	17 bis 19:30 Uhr	St. Rita	Junior-Teenies	Junior-Teenietreffen	nein
	24.02.18	19:30 Uhr bis 22:30 Uhr	St. Rita	Teenies	Teenietreffen	nein

Infos unter:

juniorteenies@mail.de

JUNIOR

TEENIE'S

10-13 Jahre

KICKER

SPIELE

Samstags 17-19:30 Uhr

SNACKS

SPASS

Nächste Termine:

9. Dezember 2017,

13. und 27. Januar 2018,

10. und 24. Februar 2018

MUSIK

BASTELN

St. Rita - Jugendraum

General-Wovna-Str. 56, 13403 Berlin

DAS SHOEBOX-PROJEKT

ist in den Schulen vieler Länder eine bekannte Einrichtung um die Weihnachtszeit.

Von den Betreibern und Sponsoren der Unterkünfte für Geflüchtete wird es für die Kinder und Jugendlichen keine Weihnachtspäckchen mehr geben. Deshalb möchten das Netzwerk ‚Willkommen in Reinickendorf‘ organisieren, dass alle Kinder in den Reinickendorfer Heimen ein kleines Geschenk erhalten und so unsere weihnachtliche Tradition kennenlernen.

Wer Lust hat, packt einen Schuhkarton oder einen hübschen Karton gleicher

Größe mit ein paar Kleinigkeiten, z.B. Schulartikel, Spielzeug, Süßigkeiten (ohne Gelatine) oder Kleidungsstücke. Das muss auch nicht teurer sein als 10 €. Dann braucht es nur noch einen kleinen Zettel am Päckchen, ob der Inhalt eher für einen Jungen oder ein Mädchen ist und für welches Alter (3-6 oder 7-12 Jahre).

Da die Päckchen auf dem Netzwerktreffen am Dienstag, dem 5. Dezember mitgenommen werden, bitten wir, diese bis zum Sonntag, dem 3.12. in den Sakristeien oder den Pfarrbüros abzugeben.

Vielen Dank im Voraus!
Daniela Charest

Die Dekanatschuleseelsorge Reinickendorf

lädt ein zur

Liturgischen Nacht

für Schüler/innen ab Klasse 9

Freitag, 8. Dezember 2017, 19.00 Uhr

bis Samstag, 8.00 Uhr

Ort: St. Marien, Klemkestraße 5/7 13409 Berlin

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Abendessen. Es folgen Gespräche und Kreativität, Stille und Bewegung. In der Nacht wandern wir zur Roratemesse in die Hedwigskathedrale (ca. 2-3 Stunden); um 5.00 Uhr ist Gottesdienst, anschließend die Rückfahrt.

Info und Anmeldung bis zum 2.12. unter

b.e.r.n.weber@web.de

DIE HEILIGEN DREI KÖNIGE IM AUSMALBILD



Bild: Knut Junker, www.bibelbild.de, in: Pfarrbriefservice.de

MIT PAPST FRANZISKUS FÜR JUGENDLICHE BETEN

Für das kommende Jahr hat Papst Franziskus zur Jugendsynode oder – korrekt formuliert – zur XV. Ordentlichen Generalversammlung der Bischofssynode unter dem Thema „Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsunterscheidung“ nach Rom eingeladen. In Vorbereitung auf die Bischofssynode hat Papst Franziskus ein Gebet verfasst, das das Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz als Gebetszettel herausgibt. Der Gebetszettel zeigt Papst Franziskus mit Jugendlichen, auf der Rückseite ist das Gebet abgedruckt.

Das Gebet von Papst Franziskus für die Jugend lautet:

Herr Jesus Christus, auf dem Weg zur Synode richtet Deine Kirche ihren Blick auf die Jugendlichen in der ganzen Welt. Wir bitten Dich, lass sie mutig ihr Leben in die

Hand nehmen, nach den schönsten und sinnvollsten Dingen des Lebens streben und stets ein freies Herz bewahren.

Hilf ihnen, begleitet und geführt von weisen und großzügigen Menschen, dem Ruf, den Du an jeden Einzelnen von ihnen richtest, zu folgen, um ihren Lebensentwurf zu verwirklichen und glücklich zu werden. Halte ihre Herzen offen für große Träume und lass sie auf das Wohl ihrer Brüder und Schwestern achten.

Lass auch sie wie den geliebten Jünger am Fuß des Kreuzes stehen, um Deine Mutter als ein Geschenk von Dir zu empfangen. Lass sie Zeugen Deiner Auferstehung sein und erkennen, dass Du lebst und an ihrer Seite bist, während sie mit Freude verkünden, dass Du der Herr bist.
Amen. Franziskus



20 * C + M + B + 18

Sternsingeraktion(en) im pastoralen Raum

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am 6. und 7. Januar 2018 sind verschiedene Sternsingergruppen des pastoralen Raumes Reinickendorf Süd wieder in unseren Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+18“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

„Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ heißt das Leitwort der 60. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Mehr als eine Milliarde Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 71.700 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).



Wenn Sie einen Besuch wünschen, tragen Sie sich in den ausliegenden Listen ein oder wenden sich an eines der Pfarrbüro's.



Video von/ an/ über
Sternsinger

Du möchtest noch mitmachen?
Sie könnten als erwachsene Begleitperson die
Aktion unterstützen?

Dann einfach an die entsprechenden
Ansprechpartner wenden!



**St. Bernhard mit
Allerheiligen**

Sternsingerlauf am:

6. + 7. Januar 2018

Ansprechpartner:

Simone Fußmann,
Viktoria Dolezyczek,
Tanja Angenendt

Kontakt:

simone.fussmann@gmx.de
v.dolezyczek@outlook.de

**Herz Jesu
mit St. Marien
und St. Joseph**



Sternsingerlauf am:

7. Januar 2018

Ansprechpartner:

Christina Deichsel

Kontakt:

a-deichsel@online.de



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+18**

Sternsingerlauf am:

6. Januar 2018

Ansprechpartner:

Gisela Band, Claudia
Dolling, Martina Groth

Kontakt:

495 80 62 (G. Band)
492 54 41 (C. Dolling)
49 79 14 81 (M. Groth)



St. Marien

Sternsingerlauf am:

6. + 7. Januar 2018

Ansprechpartner:

Peggy Goede, Monika
Intek, Tommy Pham

Kontakt:

pfarrbuero@sankt-rita-berlin.de
Tel: 417 49 100

St. Rita





Termine für Kinder, Teenies und Jugendliche



Bezeichnung	Für wen?	Wann? <small>(Voraussichtlich Änderungen werden im Schulkasten ausgehängt!)</small>	Anmeldung erforderlich?	Das solltet ihr mitbringen! Bzw. Infos zur Veranstaltung
RKN „Weihnachts-Übernachtung“	Alle Kinder, Teenies und Jugendliche 	16. Dezember 2017, 15 Uhr bis 17. Dezember 2017, 13 Uhr	Ja, bis zum 13. Dez. 2017	Pro Teilnehmer: 5 € für die Sammelkasse Nudelholz, Ausstechformen, Isomatte, Schlafsack, Schlafsachen, Zahnbürste, -pasta, Kamm/Bürste Einverständniserklärung (Zu gegebener Zeit den Flyer beachten!)
RKN „Wintertraum“	Alle Kinder, Teenies und Jugendliche	14. Januar 2018 nach dem 11:30 Uhr Gottesdienst	Ja, bitte bis zum 11. Januar 2018 Wichtig: Bitte gleich angeben, was für das Buffet mitgebracht wird!	Pro Teilnehmer: 2 € für die Sammelkasse Für das Mittagessen: Etwas Leckeres für das gemeinsame Buffet! (z.B. Salat, Auflauf, Suppe, ...)
 Faschings-RKN	Alle Kinder, Teenies und Jugendliche	11. Februar 2018, nach dem 11:30 Uhr Gottesdienst	Ja, bitte bis zum 8. Februar 2018 Wichtig: Bitte gleich angeben, was für das Buffet mitgebracht wird!	Für das Mittagessen: Etwas Leckeres für das gemeinsame Buffet! (z.B. Salat, Auflauf, Suppe, ...)
Ankündigung: Die kommende RKN findet in der letzten Sommerferienwoche (Samstag bis Freitag) statt. Anmeldeformulare werden zeitnah ausgelegt.				

Bitte haltet euch aus organisatorischen Gründen an die Anmeldefristen!

ALLE ANMELDUNGEN **RECHTZEITIG** per E-Mail an: rkn@mail.de oder per WhatsApp an: **0177 412 6225**

Wir freuen uns auf EUCH!!!

(Ansprechpartner: Jessica und Florian Wittig)

RELIGIÖSE KINDERWOCHE (RKW) 2018

In den Herbstferien hat der Jugendausschuss getagt und der Termin für die RKW 2018 steht fest, also Kalender gezückt und festgehalten:

11. -18. August 2018

ins St. Otto - Heim auf Zinnowitz / Usedom

Weitere Infos gibt es im nächsten Pfarrbrief.

KINDER- UND JUGEND-EMPFANG

Alle Kinder und Jugendlichen sind am 27. Januar 2018 um 15 Uhr herzlich nach St. Joseph eingeladen. Wir wollen dort alle Kinder- und Jugendgruppen vorstellen, die es in unseren Gemeinden gibt. Außerdem wollen wir uns zusammen Fotos anschauen und ein paar Spiele mit Euch spielen. Alle Kinder können dann nach der Vorabendmesse abgeholt werden, für die Jugendlichen geht es nach der Messe noch weiter. ;-)

Wir freuen uns auf Euch!

-Die Jugendvertretung-

"Sie tragen Frucht noch im Alter" Psalm 92,15

Ein Einführungskurs für Ehrenamtliche, die alte Menschen seelsorglich begleiten möchten

Sie interessieren sich dafür, alte Menschen in deren Zuhause oder in einer Pflegeeinrichtung zu besuchen und seelsorglich zu begleiten.

Seelsorge meint hier ein ganzheitliches persönliches Angebot der Begleitung, besonders auch in spiritueller Hinsicht. Dabei ist der Respekt vor dem ganz persönlichen Glaubens- und Sinn-Horizont des Begleiteten unerlässliche seelsorgliche Grundhaltung.

Der Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit dem Älterwerden auseinanderzusetzen: Altern wird als Lebensabschnitt betrachtet, in dem einerseits die körperlichen Kräfte nachlassen und Pflegebedürftigkeit entstehen kann, andererseits sich eine geistige Reifung vollzieht, die die Chance auf Vervollkommnung des persönlichen Lebens gibt.

Sie erhalten praktische Informationen über Alt-Werden und Sein, und haben die Möglichkeit, in einer kleinen Gruppe zu lernen, die eigenen Fähigkeiten zu stärken, hilfreiche Gespräche zu führen, auch in Glaubens- und Sinnfragen sprachfähig zu sein und den Glauben gemeinsam zu feiern.

Die Anmeldung und Teilnahmemöglichkeit wird schriftlich bestätigt.

Impulse und Informationen über Alt-Werden und Alt-Sein
Ermutigung, über Glaubens- und Sinnfragen zu sprechen und den Glauben zu feiern
Kompetenzen, um alte Menschen Zuhause oder im Pflegeheim seelsorglich zu begleiten.



Februar bis November 2018

12 Abende: mittwochs jeweils 17-20 Uhr,
14.2./ 28.2./ 14.3./ 18.4./ 25.4./ 16.5./ 30.5./
4.7./ ./ 8.8./ 12.9./ 26.9. 2018

3 Tagesveranstaltungen:
samstags 10-16 Uhr, 5.5./ 9.6./ 24.11. 2018

Ort: Bernhard Lichtenberg Haus, Hinter der
Katholischen Kirche 3, 10117 Berlin-Mitte

Kursleitung:

Luzia Hömberg, Referentin für Krankenhausseelsorge, Erzbischöfliches Ordinariat Berlin/ Dezentat Seelsorge, Roscha Schmidt, Caritas Altenhilfe
Zu einzelnen Themen kommen Fachreferentinnen und Referenten dazu.

Informationen:

Erzbischöfliches Ordinariat Berlin, Dezentat Seelsorge: Tel. 030/ 32684 527

Teilnahmebeitrag: 30 €

Anmeldung bis zum 31.01.2018

SEELSORGETEAM REINICKENDORF-SÜD

mit den Gemeinden

**Herz Jesu (mit St. Marien Maternitas
und St. Joseph),
St. Bernhard (mit Allerheiligen),
St. Marien und St. Rita**

Matthias Brühe – Pfarradministrator
matthias.bruehe@web.de
Tel 944 17 790 | 0178 88 94 222

Frank Felgner – Pfarrvikar
frank.felgner@erzbistumberlin.de
Tel 265 624 76

Stefan Friedrichowicz – Pfarrvikar
st.friedrichowicz@web.de
Tel 407 150 87

Casimir Nzeh – Pfarrvikar
casimir.nzeh@erzbistumberlin.de
Tel 0152 1896 2002

Daniela Charest – Gemeindeferentin
Schwerpunkte: Erstkommunionvorbereitung,
Prävention sexualisierter Gewalt und
Geflüchtete
daniela.charest@erzbistumberlin.de
Tel 498 701 92 | 0160 8470 955

Stefanie Wolf – Gemeindeferentin
Schwerpunkte: Firmvorbereitung, junge
Familien und Religiöse Kinderwoche (RKW)
stefanie.wolf@erzbistumberlin.de
Tel 498 701 90 | 0152 0529 6236

Benedikt Zimmermann
Pastoralassistent
Schwerpunkte: Caritas und Jugend
benedikt.zimmermann@
erzbistumberlin.de
Tel 0173 200 8137

PFARRBÜRO ST. BERNHARD

Sterkrader Str. 43, 13507 Berlin
Tel 432 80 22 | Fax 43 55 48 88
pfrsnktb@t-online.de

Allerheiligen

Räuschstr. 18-20, 13509 Berlin

Kindertagesstätte St. Bernhard

Bernauer Straße 66, 13507 Berlin
Tel 432 49 16
kita-st.bernhard@gmx.de

PFARRBÜRO HERZ JESU

Brunowstr. 37, 13507 Berlin
Tel 433 84 00 | Fax: 434 08 241
gemeinde@herz-jesu-tegel.de

St. Joseph

Bonifaziusstr. 16, 13509 Berlin

St. Marien Maternitas (Heiligensee)

Schulzendorferstr. 74, 13503 Berlin

Kindertagesstätte St. Joseph

Liebfrauenweg 13, 13509 Berlin
Tel 433 70 24 | kita@herz-jesu-tegel.de

PFARRBÜRO ST. MARIEN

Klemkestr. 5, 13409 Berlin
Tel 495 90 43 | Fax 495 30 64
st.marien.berlin-reinickendorf@t-online.de

Kindertagesstätte St. Marien

Klemkestr. 3, 13409 Berlin
Tel 495 60 95 | Fax 495 60 96
kita-st.marien-reinickendorf@t-online.de

PFARRBÜRO ST. RITA

General-Woyna-Str. 55, 13403 Berlin
Tel 417 49 100 | Fax 417 49 10 23
pfarrbuero@sankt-rita-berlin.de

Kindertagesstätte St. Rita

General-Woyna-Str. 54, 13403 Berlin
Tel 417 08 130 | kita-st-rita@gmx.de